

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 170.

Sonnabend den 18. Juni.

1864.

Bekanntmachung.

Das 7. und 8. Stück des diesjährigen Gesetz- und Verordnungsblattes, enthaltend

- Nr. 47. Decret wegen Bestätigung der Statuten des Creditvereins zu Groitzsch, vom 25. April 1864;
- = 48. Verordnung, den Fußbeschlagn betreffend, vom 11. Mai 1864;
- = 49. Verordnung, die polizeilichen Einträge in die Arbeitsbücher des gewerblichen Hülfspersonals betr., v. 20. Mai 1864;
- = 50. Gesetz wegen Erweiterung der Wirksamkeit der Altersrentenbank, vom 23. Mai 1864;
- = 51. Bekanntmachung, die Eröffnung der Telegraphenstation Bschopau und Wolkenstein betr., vom 25. Mai 1864;
- = 52. Decret zur Bestätigung der Statuten für die Societätsbrauerei zu Zittau, vom 25. Mai 1864;
- = 53. Verordnung, die von den Zollvereinsstaaten wegen der Gewerbelegitimation der Handelsreisenden getroffene anderweite Vereinbarung betreffend, vom 6. Mai 1864;
- = 54. Verordnung, die Berechnung und Abentrichtung der Brandversicherungs-Stückbeiträge betr., vom 22. Mai 1864;
- = 55. Decret wegen Bestätigung der Statuten der Sächsischen Hypothekenbank zu Leipzig, vom 25. Mai 1864;
- = 56. Decret wegen Bestätigung der Brauordnung für die Brauergesellschaft zu Pausa, vom 25. Mai 1864;
- = 57. Verordnung, die Zuschlagsbeiträge zum Brandversicherungs-Schuldentilgungsfond der Oberlausitz betreffend, vom 1. Juni 1864,

sind bei uns eingegangen und werden bis Ende d. M. auf hiesigem Rathhaussaale zur Kenntnignahme öffentlich aushängen.
 Leipzig, am 15. Juni 1864. Der Rath der Stadt Leipzig.
 Dr. Koch. Chorbed.

Verschiedenes.

Leipzig, 17. Juni. Se. Maj. der König von Sachsen wird morgen Sonnabend Vormittag 1/2 10 Uhr von Dresden hier ein-treffen, um Se. Maj. den König von Preußen zu begrüßen, welcher, wie wir bereits gemeldet haben, morgen Vormittag 11 Uhr 15 Min. auf dem hiesigen Berliner Bahnhofe antommen wird.

Leipzig, 17. Juni. Der heutige zweite Tag unseres Woll-marktes brachte neue Zufuhren, besonders in Bauermollen, jedoch auch mehrerer Rittergutschäfereien. Der Geschäftsgang gestaltete sich indessen nicht lebhafter und für gute Wäschchen erhielt sich ungefähr das gestrige Preisverhältniß; mangelhafte galten 1 bis 1 1/2 ^{sch} per Stein darunter. Diesen Mittag ist der Markt als beendet zu betrachten und sind nur noch wenige mangelhafte und zu hoch im Preise gehaltene Posten am Plage. Hauptkäufer waren auch heute Fabrikanten, darunter eine der renomirtesten Firmen aus Görlitz. (R. B.)

*+ Leipzig, 17. Juni. Die gesammte Zufuhr zum dies-jährigen Wollmarkt betrug 7224 Ctr. 6 Pfd., mithin 575 Ctr. 83 Pfd. mehr als im vorigen Jahr. Davon wurden 6868 Ctr. verkauft, während 361 Ctr. zurückgingen oder eingesetzt wurden.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 7 Uhr Morgens

in	am 14. Juni. R ^o	am 15. Juni. R ^o	in	am 14. Juni. R ^o	am 15. Juni. R ^o
Brüssel . . .	+ 12,3	+ 13,4	Rom	+ 15,8	—
Greenwich . . .	—	+ 9,6	Turin	+ 19,2	+ 14,8
Valentia	+ 10,2	+ 11,5	Wien	+ 16,2	+ 16,1
Havre	+ 12,0	+ 13,4	Moskau	—	+ 13,2
Paris	+ 12,1	+ 10,9	Petersburg . .	+ 16,1	+ 16,5
Strassburg . . .	+ 13,0	+ 13,8	Stockholm . .	—	—
Marseille	+ 16,9	+ 16,0	Kopenhagen . .	—	—
Madrid	+ 11,5	+ 12,2	Leipzig	+ 15,7	+ 15,3
Alicante	+ 21,6	+ 20,4			

Vom 11. bis 17. Juni 1864 sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 11. Juni.

- Heinrich Wilhelm Gustav Neumann, 14 Jahre 9 Monate alt, Kaufmanns Sohn, Handlungslehrling, in der Königsstraße.
- Carl Adolf Steinbach, 15 Jahre alt, Bürgers und Restaurateurs Sohn, Handlungslehrling, in der Windmühlengasse.
- Selma Berger, 60 Jahre 9 Monate alt, Bürgers und Einwohners Ehefrau, in den Thonbergstraßenhäusern.
- Friedrich August Müller, 36 Jahre 8 Monate alt, Portier der Berliner Eisenbahn, in der Berliner Straße.
- Anna Thecla Stüber, 16 Wochen 2 Tage alt, Bürgers und Tischlers Tochter, im Waisenhanse.
- Franz Hermann Keller, 19 Tage alt, Cigarrenarbeiters Sohn, in der Nicolaistraße.
- Johann Carl August Otto, 20 Jahre alt, Dienstknecht aus Görlitz, im Jacobshospitale.

Sonntag den 12. Juni.

- Caroline Juliane Kayser, 75 Jahre alt, Bürgers, Kaufmanns, Hausbesitzers und Stadthauptmanns Witwe, in der Mühlgasse.
- Carl Heinrich Beer, 54 Jahre 6 Monate alt, Bürger und Privatmann, in der langen Straße. (Ist von Wettinshöhe bei Dresden zur Beerdigung auf hiesigen Friedhof gebracht worden.)
- Ernst Carl Ludwig Busch, 62 Jahre alt, Bürger und Schneidermeister, in der Karolinenstraße.
- Christiane Louise Bahn, 63 Jahre alt, Bürgers und Meubleurs Ehefrau, in der Mühlgasse.
- Johann Heinrich Hägel, 39 Jahre alt, Markthelfer, in der Gerberstraße.
- Carl Theodor Hermann Kierschner, 42 Jahre alt, vormal. Handlungscommis, im Georgenhause.
- Ernst Friedrich Krause, 45 Jahre 4 Monate 2 Tage alt, Geschäftsführer, im Jacobshospitale.
- Carl August Hahn, 46 Jahre alt, Schuhmachergeselle, in der Windmühlengasse.
- Johanne Rosine Voigt, 61 Jahre 5 Monate alt, Handarbeiters Ehefrau, im Jacobshospitale.
- Ephraim Rudolf Straßberger, 3 Monate alt, Zeichners Sohn, im Brühl.

Montag den 13. Juni.

- Carl Friedrich Hermann Cuth, 21 Jahre 5 Monate alt, Schriftsetzer, in der Ulrichgasse.
- Julius Böhm, 24 Jahre 8 Monate alt, Taschenuhrgehäufemacher, im Jacobshospitale.
- Johann Gottlob Stodmann, 76 Jahre 10 Monate alt, Stellmacher, im Jacobshospitale.
- Ein unehel. Mädchen, 1 Jahr 3 Monate alt, in der Karolinenstraße.
- Ein unehel. Knabe, 4 Jahre alt, in der Karolinenstraße.

Dienstag den 14. Juni.

Friederike Henriette Lauchert, 47 Jahre 8 Monate 27 Tage alt, Bürgers und Hausbesizers Ehefrau, in der Schloßgasse.
 Johanne Marie Hennicke, 57 Jahre 2 Monate alt, Bürgers und Tapezierers Ehefrau, in der Duerstraße.
 Franz Max Busch, 8 Monate 15 Tage alt, Bürgers und Dachdeckermeisters Sohn, in der Sternwartenstraße.
 Ein todtgeb. Knabe, Richard Theodor Braune's, Polizeiamts-Registrators Sohn, in der Friedrichstraße.
 Otto Max Israel, 19 Wochen alt, Schuhmachers Sohn, in der Johannisgasse.
 Ein unehel. todtgeb. Mädchen, im Kupfergäßchen.
 Ein unehel. Knabe, 19 Wochen alt, im Waisenhause.
 Ein unehel. Mädchen, 9 Monate alt, in den Thonbergstraßenhäusern.

Mittwoch den 15. Juni.

Julie Anna Heine, 27 Jahre alt, Bürgers, Goldarbeiters und Hausbesizers Ehefrau, in der Weststraße.
 Auguste Therese Lurch, 34 Jahre 7 Monate alt, Bürgers und Müsenfabrikantens Ehefrau, am Neumarkte.
 Carl Gottfried Gustav Bunge, 37 Jahre alt, Bürger, Stadtkoch und Restaurateur, in der Petersstraße.
 Johanne Henriette Amalie Bruder, 4 Monate alt, Bürgers und Seilers Tochter, am Königsplaz.
 Franz August Städter, 11 Monate alt, Bürgers und Tapezierers Sohn, in der Petersstraße.
 Wilhelmine Henriette Trautmann, 54 Jahre 9 Monate alt, Markthelfers Ehefrau, in der Nicolaistraße.
 Josephine Adelheid Seifert, 5 Wochen alt, Schuhmachers Tochter, in den Thonbergstraßenhäusern.
 Johann Gottlob Eduard Frenzel, 40 Jahre 6 Monate alt, Schuhmacher, in der kleinen Burggasse.
 Ein unehel. todtgeb. Zwillingknabe, in der Karolinenstraße.

Donnerstag den 16. Juni.

Igfr. Louise Amalie Schreiter, 52 Jahre 1 Monat alt, Magisters, Doctors und außerordentl. Professors der Philosophie hinterl. Tochter, Bürgerin und Hausbesizerin, in der Windmühlenstraße.
 Carl Eduard Schneider, 61 Jahre 8 Monate alt, Bürger und Kaufmann, in der Rudolfstraße.
 Walter Theodor Süßmilch, 17 Jahre alt, Bürgers und Kaufmanns Sohn, Schüler der Handels-Lehranstalt, an der Wasserkunst.
 Charlotte Juliane Friederike Gräfe, 45 Jahre 2 Monate alt, Archivars des königl. sächs. Gerichtsamts II. Ehefrau, Bürgerin und Inhaberin eines Hutgeschäfts, in der Karbarinenstraße.
 Gottlob Carl Lehmann, 23 Jahre 4 Monate alt, Schneider aus Stadt Winkel, im Jacobshospitale.
 Philipp Richard Pfeil, 24 Jahre 5 Monate 15 Tage alt, Gärtner, in der Marienstraße.
 Carl Heinrich Löwe, 48 Jahre 4 Monate 24 Tage alt, Maurer in Döbitz, im Jacobshospitale.
 Johanne Rosine Lanzendorf, 59 Jahre alt, Aufsehers des Düngerhofs Ehefrau, an der alten Burg.
 Johanne Christiane Koffi, 63 Jahre 11 Monate alt, Handarbeiters Ehefrau, in der Friedrichstraße.
 Otto Ernst Stein, 16 Tage alt, Markthelfers Sohn, in der Burgstraße.
 Rosalie Magdalene Elisabeth Hartmann, 22 Wochen alt, Markthelfers Tochter, am Ranstädter Steinwege.
 Alfred Bernhard Alexander Rothe, 5 Jahre 6 Monate alt, Buchbinders Sohn, in der Neudnitzer Straße.

Freitag den 17. Juni.

Emil Theodor Wittner, 54 Jahre alt, königl. sächs. Hauptzollamts-Assistent, in der Mittelstraße.
 Ernst Gustav Hans Pläzer, 3 Jahre 2 Monate 15 Tage alt, Bürgers und Kaufmanns Sohn, in der Ritterstraße.
 Theodor Arthur Dieze, 7 Monate alt, Bürgers und Neubleurs Sohn, in der neuen Straße.
 Moritz Reichert, 21 Jahre alt, Lithograph, in der Duerstraße.
 Clara Pauline Pöhle, 26 Jahre 1 Monat alt, Nähterin, in der Kreuzstraße.
 Ein todtgeb. Knabe, Carl Hermann Blanke's, Hausmanns Sohn, in der Reichstraße.
 Emma Agnes Eißner, 1 Jahr 4 Monate alt, Schneiders Tochter, im Raundörschen.
 Ein unehel. Zwillingknabe, 18 Stunden alt, in der Karolinenstraße.

12 aus der Stadt, 37 aus der Vorstadt, 7 aus dem Jacobshospitale, 2 aus dem Waisenhause, 1 aus dem Georgenhause; zusammen 59.

Vom 11. bis 17. Juni sind geboren:

23 Knaben, 21 Mädchen; 44 Kinder, worunter 3 todtgeb. Knaben und 1 todtgeb. Mädchen.

Am 4. Sonntage nach Trinitatis predigen

zu St. Thomä: Früh 8 Uhr Herr D. Wille,
 Vesper 2 Uhr Herr M. Valentiner,
 zu St. Nicolai: Früh 8 Uhr Herr M. Gräfe,
 Mittag 1/2 12 Uhr Herr M. Brochhaus,
 Vesper 2 Uhr Herr M. Lampadius,
 in der Neuen Kirche: Früh 8 Uhr Herr M. Suppe,
 Vesper 2 Uhr Herr M. König,
 zu St. Petri: Früh 8 Uhr Herr M. Geißler,
 Vesper 2 Uhr Herr M. Fider,
 zu St. Pauli: Früh 9 Uhr Herr D. Büdner,
 Nachm. 2 Uhr Herr Stud. Seliger,
 Abends 1/2 8 Uhr Herr Cand. Noth v. Pred.-C.,
 zu St. Johannis: Früh 8 Uhr Herr D. Krisz,
 zu St. Georgen: Früh 8 Uhr Herr M. Schneider,
 Vesper 2 Uhr Herr M. Schneider,
 Bibelstunde, Matth. 5, 27 flg.,
 in der kath. Kirche: Früh 7 Uhr Frühmesse mit Altarrede,
 9 Uhr Predigt und Hochamt, 11 Uhr hl. Messe,
 Nachm. 2 Uhr Nachm.-Gottesd. mit Christenlehre,
 in der reform. Kirche: Früh 3/4 9 Uhr Herr M. Duell,
 deutschl. Gemeinde: Früh 1/2 10 Uhr Erbauungstunde in der ersten
 Bürgerschule, Herr D. Hallama aus
 Breslau, Probepredigt,
 in Connewitz: Früh 8 Uhr Herr M. Gurlitt, Abendmahl.

In der Johanniskirche für die Gemeinde Thonbergstraßenhäuser um 10 Uhr Beichte und Abendmahl, gehalten von Herrn M. König, um 2 Uhr Gottesdienst; Predigt Herr M. Böhmel.

Montag: Nicolai-Kirche Abends 6 Uhr Herr M. Böhmel,
 Dienstag: Thomaskirche früh 7 Uhr Bibelstunde,
 Donnerstag: Thomaskirche früh 7 Uhr Communion.

Böchner:

Herr D. Wille und Herr D. Tempel.

Wotette.

Heute Nachmittag 1/2 2 Uhr in der Thomaskirche:
 Et incarnatus est } von L. Cherubini.
 Et resurrexit tertia die }

Kirchenmusik.

Morgen früh 8 Uhr in der Thomaskirche:
 „Allmächtiger“ u., Hymne von J. Haydn.

Heute Nachmittag 1/2 2 Uhr Betstunde in der Thomaskirche.

Liste der Getrauten.

Vom 10. bis mit 16. Juni.

a) Thomaskirche:

- 1) L. F. H. Emde, Bürger u. Bogen-Instrumentmacher hier, mit Igfr. E. M. Pirnisch, Bürgers, Tapezierers und Hausbesizers hier Tochter.
- 2) J. J. Loschke, Bürger und Messerschmiedemeister hier, mit M. E. Stemp, weil. Dekonoms in Schwernfurt hinterl. T.
- 3) J. G. Taubert, Perrondiener bei der königl. westl. Staats-Eisenbahn hier, mit Igfr. E. W. Preher, weil. Mühlenbaumeisters in Olbernhau hinterl. Tochter.
- 4) A. E. Raubela, Hochdrucker und Einwohner hier, mit J. R. Bernert, Gutbesizers u. Schmiedemstr. in Werben T.
- 5) E. J. T. Meder, Armenbote bei der städtischen Armenanstalt hier, mit Igfr. E. P. Künike, Schriftsetzers hier Tochter.
- 6) W. E. A. Neumeister, Musiker und Einwohner hier, mit J. H. Böhme, weil. Bergmanns in Niederzug hinterl. Tochter.
- 7) G. A. Klare, Dr. med., prakt. Arzt und Bürger hier, mit Igfr. R. R. Hering, Drs. med. und herzogl. Altenburgischen Hof-Zahnartzs hier Tochter.

b) Nicolai-Kirche:

- 1) R. Teubner, Bürger und Kaufmann hier, mit Igfr. J. H. Lindner, Werkführers bei der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn zu Budau bei Magdeburg Tochter.
- 2) E. E. Lorenz, Bürger und Kürschner hier, mit Igfr. E. H. Siegel, Drs. u. Kürschnermstr. hier hinterl. T.
- 3) F. A. Müller, Castellan bei der Sternwarte hier, mit Igfr. A. M. Herrmann, Braumeisters in Herzberg Tochter.

1) C. F. ...
 2) E. H. ...
 3) C. F. ...
 4) L. S. ...
 5) J. H. ...
 6) C. H. ...
 7) C. F. ...
 8) E. H. ...
 9) C. F. ...
 10) C. H. ...
 11) C. F. ...
 12) J. H. ...
 13) C. H. ...
 14) C. F. ...
 15) E. H. ...
 16) C. H. ...
 17) C. F. ...
 18) C. H. ...
 19) C. F. ...
 20) C. H. ...
 21) L. S. ...
 22) J. H. ...
 23) J. H. ...
 24) J. H. ...
 25) C. F. ...
 26) D. ...
 27) E. H. ...
 28) J. H. ...
 b) 1) W. ...
 2) J. ...
 3) C. ...
 4) C. ...
 5) J. ...
 6) J. ...
 7) C. ...
 8) C. ...
 9) J. ...
 10) C. ...
 11) W. ...
 12) C. ...
 13) C. ...
 14-1

Liste der Getauften.
Vom 10. bis mit 16. Juni.

- a) Thomaskirche:**
- 1) E. T. Freieslebens, Drs. jur. und Amts-Actuars hier T.
 - 2) E. A. Conradi's, Bürgers und Kaufmanns hier Sohn.
 - 3) E. F. Händels, Bürgers und Kaufmanns hier Tochter.
 - 4) L. Sommers, Kaufmanns hier Sohn.
 - 5) J. A. T. Barmanns, Bürgers u. Schneidermeisters hier S.
 - 6) E. A. G. Weyels, Schriftgießergehilfens hier Sohn.
 - 7) E. H. Schulze's, Bürgers u. Productenhändlers hier Tochter.
 - 8) E. A. Heilmanns, Hutmachergehilfens hier Tochter.
 - 9) F. A. Moriz', Bürgers und Holzwaarenhändlers hier Sohn.
 - 10) E. D. Mäh', Schrifisezers hier Tochter.
 - 11) E. J. Rehbaums, Maurers hier Tochter.
 - 12) J. T. Birnstengels, Instrumentmachegehilfens hier Tochter.
 - 13) F. A. Winklers, Handlungscopistens hier Tochter.
 - 14) H. A. Korbs, Amtsdieners hier Tochter.
 - 15) E. H. Müllers, Maschinistens hier Tochter.
 - 16) E. A. Schäfers, Schuhmachers hier Sohn.
 - 17) F. A. Hubers, Bürgers und Maschinenbauers hier Tochter.
 - 18) E. H. D. Holzegels, Locomotivführers bei der westlichen Staats-Eisenbahn hier Sohn.
 - 19) E. E. Sodanns, Fourniers b. 1. Jägerbat. 3. Comp. hier S.
 - 20) E. H. Klauß', Maschinenschlossers hier Tochter.
 - 21) L. J. Berde's, Maschinenmeisters hier Sohn.
 - 22) J. F. F. Schwarze's, Handarbeiters hier Tochter.
 - 23) J. H. Thals, Bürgers und Restaurateurs hier Tochter.
 - 24) F. A. D. Brommers, Schneiders hier Sohn.
 - 25) F. L. Große's, Factors hier Sohn.
 - 26) D. E. Steins, Markthelfers hier Sohn.
 - 27) E. E. W. Wiemanns, Instrumentmachegehilfens hier Tochter.
 - 28) J. E. Dolega's, Drs. med., prakt. Arzt und Bürgers hier S.

- b) Nicolaiskirche:**
- 1) M. Teichmanns, Controleurs b. Gerichtsante in Zwenkau S.
 - 2) H. E. Weyhmanns, Kaufmanns hier Sohn.
 - 3) F. H. Kabe's, Rohproductenhändlers Sohn.
 - 4) F. Wilh. A. Schulze's, Buchbinders Sohn.
 - 5) J. A. Eichhorns, Frachtcassiers bei der L. = Dr. Eisenb. S.
 - 6) J. G. Kneufels, Bürgers und Schneidermeisters Tochter.
 - 7) F. E. Kunz', Bürgers und Hutfabrikantens Tochter.
 - 8) F. H. Bonikau's, Markthelfers Tochter.
 - 9) L. H. Pfizers, Maschinenfabrikantens Tochter.
 - 10) E. H. Junds, Polizeiamts-Actuars Sohn.
 - 11) W. L. Behringers, Restaurateurs Sohn (Posthumus).
 - 12) F. A. Wagners, Beamtens auf der L. = Dr. Eisenbahn Sohn.
 - 13) Ein unehel. Knabe.
 - 14-15) Zwei unehel. Mädchen.

- c) Reformirte Kirche:**
- 1) F. Quilling, Kaufmanns hier Tochter.
 - 2) J. F. A. Hebbinghaus, Inspectors der Colonia hier Tochter.

- d) Katholische Kirche:**
- 1) F. E. J. Seifert, Schuhmachers in den Thonbergstraßenh. T.

- e) Gemeinde Thonbergstraßenhäuser:**
- 1) Anna Auguste Hedwig, F. H. Kanysch', Bergolders Tochter.
 - 2) Auguste Martha, L. P. Rühligs, Handarbeiters Tochter.
 - 3) Heinrich Robert, J. G. L. Beyolds, Str.-Amachers Sohn.
 - 4) Marie Auguste, E. H. Kayser's, Schrifisezers Tochter.
 - 5) Paul Gustav, F. W. Laubmanns, Bierschröters Sohn.
 - 6) Marie Minna, H. W. Henschels, Handarbeiters Tochter.
 - 7) Gustav August Max, F. H. Daase's, Stubenmalergehilfens S.
 - 8) Sophie Christiane Marie, E. H. G. Burthardts, Handarbeiters Tochter.
 - 9) Albert Joseph, J. M. Schlierfs, Täschners Sohn.
 - 10) Ein unehel. Knabe.
 - 11-12) Zwei unehel. Mädchen.

Leipziger Productenpreise
vom 10. bis 16. Juni.

Weizen, der Scheffel	4 ^{ap} 22 ^{nl}	5 ^l bis 4 ^{ap} 25 ^{nl}	— ^l
Korn, der Scheffel	3 = 2 = 5 =	bis 3 = 5 =	— =
Gerste, der Scheffel	2 = 25 =	bis 2 = 27 =	5 =
Hafer, der Scheffel	— = — =	bis 2 = 4 =	— =
Kartoffeln, der Scheffel	1 = 5 =	bis 1 = 10 =	— =
Raps, der Scheffel	— = — =	bis — = — =	— =
Erbfen, der Scheffel	4 = 10 =	bis 4 = 20 =	— =
Heu, der Centner	— ^{ap} 25 ^{nl}	— ^l bis 1 ^{ap} 5 ^{nl}	— ^l
Stroh, das Schock	4 = — =	bis 4 = 15 =	— =
Butter, die Kanne	— = 15 =	bis — = 16 =	— =
Buchenholz, die Klasten	7 ^{ap} 5 ^{nl}	— ^l bis 7 ^{ap} 20 ^{nl}	— ^l
Birtenholz, =	6 = 10 =	bis 6 = 25 =	— =
Eichenholz, =	5 = 5 =	bis 5 = 15 =	— =
Ellernholz, =	5 = 10 =	bis 5 = 25 =	— =
Kiefernholz, =	4 = 20 =	bis 5 = 5 =	— =
Kohlen, der Korb	3 = 25 =	bis 4 = 15 =	— =
Kalt, der Scheffel	— = 15 =	bis — = 17 =	— =

Grosse Musikaufführung

in der Stadtkirche zu Delitzsch
Montag den 20. Juni Nachmittags 4 Uhr.
Auf der Berlin-Aubaltischen Eisenbahn werden zum Besuch derselben Billets für die Hin- u. Rückfahrt zum einfachen Preise ausgegeben.
Das Concert-Comité.

Tageskalender.

- Öffentliche Bibliotheken.**
Universitätsbibliothek 11-1 Uhr.
Stadtbibliothek 2-4 Uhr.
- Städtisches Leihhaus.**
Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8-12 Uhr.
Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. bis 5 Uhr.
In dieser Woche verfallen die vom 14. bis 19. September 1863 verlegten Pfänder, deren spätere Einlösung der Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann.
- Zoologisches Museum (im Augusteum) von 10-12 Uhr.**
Mineralogisches Museum, von 10-12 Uhr.
Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Mar.
- Nel Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9-5 Uhr.**
Gewerbl. Bildungs-Berein, Vortrag von Herrn Dr. Lindner.
Berein Vorwärts, Heute Abend 8 Uhr Vortrag vom Mitglied D.
- Leipziger Hypothekbank (Neumarkt Nr. 31, Kramerhaus) gewährt Darlehn gegen Hypothek und verkauft Hypothekbankcheine. Statuten und Geschäftsordnung werden unentgeltlich verabfolgt.**
F. A. Klemm's Musikalien, Instrum. u. Saitenhandl., Leihbankalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Kiste.
- Aug. Brasch, Photographisches Atelier Lindenstrasse No. 7.**
J. A. Mielert, Grimma'sche Straße Nr. 16, Mauricianum.
Confection, Strickerel, Tapissierie, Modewaaren-Manufactur
Coups zu Bisten, feine Equipagen zu Trauungen etc. empfiehlt L. Heilmann, goldnes Weinfäß.
- Kaffeetretter, so wie alle Blechwaaren, lackirt und broncirt in 3 Tagen dauerhaft, elegant und billig E. Schmidt, Georgenstrasse 9 und Nitterstraße 27, Ecke des Brühls.**
Kaffeetretter, Lampen, Gimer etc lackirt und broncirt elegant und billig H. Schenk, Wasserkunst Nr. 12.
Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstrasse Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1-4 Uhr, für Herren täglich von früh 8-1/2 und Nachmittags von 4-8 Uhr Bannen- u. Gausbäder zu jeder Tageszeit.

Zwangsversteigerung.

Von dem unterzeichneten Gerichtsamt soll
den siebenten September 1864
das dem Maurergehilfen Johann August Gäsck zugehörige, auf 445 Thlr. gewürderte Grundstück Nr. 14 des Brandcatasters und Nr. 58 des Grund- und Hypothekensuchs für Marktleeberg nothwendiger Weise versteigert werden.
Alles Nähere enthält der Anschlag an hiesiger Gerichtsstelle und im Gasthose zu Marktleeberg.
Leipzig, am 9. Juni 1864.
Königliches Gerichtsamt II.
Günther, Assessor.

Versteigerung.

Dienstag den 21. dieses Monats werden die zu einem Nachlasse gehörigen **Meubel, Wäsche, Kleidungsstücke und dergl.** so wie ein **feuerfester Geldschrank** in Kochs Hof in der ersten Etage des linken Seitengebäudes gegen Baarzahlung **Vormittags von 8 1/2 Uhr** an an den Meistbietenden versteigert werden.
Leipzig, den 13. Juni 1864.
Königliches Gerichtsamt im Bezirksgericht Leipzig, Abth. für Vormundschafts- und Nachlassachen.
Dr. Jerusalem. Br.

Gerichtliche Versteigerung

derjenigen gefundenen Gegenstände, welche lt. Bekanntmachung vom 20. April 1864 (Nr. 114 des Leipziger Tageblattes) in der Zeit vom 1. Januar bis 31. März 1864 bei dem Königlichen Bezirksgericht allhier eingeliefert worden sind,
Montag, den 20. Juni 1864,
Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr im Königl. Gerichtsgebäude, Eingang III., Parterre-Zimmer Nr. 2, gegen baare Zahlung durch
Alwin Schmidt,
Königl. Gerichts-Auct.
(Ein Verzeichniß der zu versteigernden Gegenstände ist am Gerichtsbret angeschlagen.)

Bücher-Versteigerung.

Meine circa 9000 Bände umfassende Bibliothek soll handweise an die Meistbietenden gegen baare Zahlung versteigert werden. Die Auktion beginnt nächsten Montag den 20. Juni Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 3—6 Uhr und wird die folgenden Tage fortgesetzt.

Verzeichnisse stehen vorher zur Einsichtnahme zu Diensten.

Gustav J. Puförst,
Schützenstraße 15/16.

Auktion Hofplatz Nr. 10.

Heute von früh 9 Uhr an kommen Regenschirme, Reise-taschen, Koffer, Peitschen, Pferdebeden, mehrere goldene und silberne Uhren, Strohhüte, Stöcke und verschiedene andere Sachen zur Versteigerung.

Auktion.

Heute Sonnabend den 18. Juni sollen von früh 8 Uhr an im Grundstücke Nr. 67 an der Gerberstraße hier, drittes Seitengebäude im 2. Stock, verschiedene zu einem Nachlasse gehörige Meubles, Betten, Wäsche, Kleidungsstücke, Haus- und Küchengeräthe u. öffentlich gegen Baarzahlung versteigert werden.

Adv. Theodor Osten, R. S. Notar.

Kirschenverpachtung.

Die zur Restauration Meusdorf gehörige Kirschnutzung soll künftigen Montag den 20. Juni Nachmittags 3 Uhr in der Restauration Meusdorf unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verpachtet werden.

C. G. Kämpf.

Gegenstände zur Auktion werden fortwährend angenommen und bitte um gefällige Anmeldung in meiner Expedition Gewandgäßchen Nr. 3. S. Engel, Rathsproclamator.

Gegen czechische Uebergriffe.

Bei W. S. Priber in Leipzig ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Schleswig-Holstein und Böhmen

von Karl Madewig,

Redacteur der „Deutschen Arbeiterzeitung“ in Leipzig.

Zunächst auf Veranlassung eines czechfreundlichen Artikels in einer deutschen freisinnigen Zeitung Leipzig geschrieben.

Englische Conversation und Grammatik wird schnell und gründlich gelehrt. Näheres zu erfragen Markt, Kaufhalle Gewölbe 4.

Eine Dame ertheilt nach leichtfaßlicher Methode gründlichen Unterricht im Clavierspiel gegen ein annehmbares Honorar. Gef. Abt. bittet man unter L. M. 9. in der Exped. d. Bl. niederzul.

Die Leib-Anstalt für Fahnen, Flaggen u.

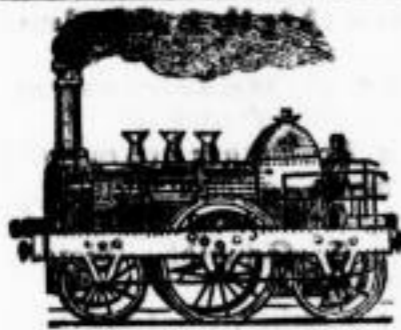
von Gust. B. Hanicke,

Petersstraße Nr. 33, 3. Etage,

zu bevorstehenden Empfangs- und andern hiesigen und auswärtigen Festlichkeiten, directe Beförderung nach auswärts zu billigen Preisen. Ein- und Verkauf dieser Artikel.

Kutsch- so wie Stein-, Sand-, Kohlen-, Holz- und Torffuhren

werden pünctlich und prompt ausgeführt von C. Schilling, Lohnkutscher, Plagwitz, Ziegelstraße bei Herrmann.



Extrafahrten

von und nach allen Stationen

zwischen Leipzig und Dresden.



Abfahrt von Leipzig wie von Dresden { Sonnabend den 18. Juni Abends 7 Uhr,
Sonntag : 19. : früh 5 :
nach der Bekanntmachung vom 19. d. Mts.

Leipzig, den 13. Juni 1864.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Harkort, Vorsitzender.
C. A. Gessler, Bevollmächtigter.



Extrafahrt

nach

Engelsdorf, Borsdorf, Mächern und Wurzen

nächsten Sonntag den 19. Juni 1864.

Abfahrt von Leipzig Nachmittags 2 Uhr.
Rückfahrt von Wurzen Abends 7 1/2 Uhr.

Leipzig, den 13. Juni 1864.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Harkort, Vorsitzender.
C. A. Gessler, Bevollmächtigter.

Soeben erschien die erste Lieferung von:

Up ewig ungedeelt!

Schleswig-Holstein

1848—1864.

Roman

aus der jüngsten Geschichte der Herzogthümer

von

Stanislaus Graf Grabowski.

fesselten Herzogthümer darstellend — gegen die geringe

In allen Buchhandlungen werden Bestellungen angenommen.

Berlin, Sebastianstr. Nr. 19.

Der Verfasser vorliegenden Werkes hat sich die Aufgabe gestellt, die geschichtlichen Ereignisse in den Herzogthümern und Dänemark dem Leser in gefälliger und durch Benutzung der Romanform spannender Weise vorzuführen. — Bei der lebendigen Theilnahme, die im gesammten deutschen Vaterlande für die Zeitereignisse im Norden vorherrscht, bedarf dieses Unternehmen wohl keiner weitern Anpreisung.

Vollständig in etwa 20 Lieferungen 80 zu je 4 Bogen. Preis einer Lieferung 4 Sgr. Der Schlusslieferung wird als Prämie eine Photographie (Größe der Platte 8 zu 10 Zoll rheim.) — in vollendeter Ausführung die Befreiung des Berggütungs von nur 10 Sgr. beigegeben.

Berlag von Th. Lemke.

Das Bureau der Sächsischen Hypothekbank zu Leipzig befindet sich Dorotheenstraße Nr. 10.

Weststraße 49
Systentypen 12 Bänd. u. 1/2 Pf.
Bilder von 5 Pf. an.
Weststraße 49.

Alle Arten Herrenhüte,

sie können durchschweiß und verschossen sein, werden schnell und billig wieder wie neu nach neuester Façon umgearbeitet, desgl. verkaufe ich sehr billig Monatshüte, den neuen gleich,

auch ganz neue Filz- und Seidenhüte,

in der Leichtigkeit den Strohhüten gleich und doch dauerhaft, verkaufe ich zu den allerbilligsten Preisen, aber nicht alle für neue, Raststädter Steinweg Nr. 66, 1. Et. Gang 2. Thüre. **Er. H. Gausner.**

Wäsche wird echt und gut gestickt
Grünmaische Straße Nr. 12, 4. Etage vornheraus.

Alwin Taatz, Halle a/S., Preußen,

bisher Geschäftsführer des Herrn J. D. Garrett in Baden,
beehrt sich den Herren Landwirthen die ergebene Mittheilung zu machen, daß er zu Halle a/S. eine Maschinenfabrik zunächst für

Drillmaschinen, Düngervertheiler und Pferdehacken,

welche er mit wesentlichen Verbesserungen liefert, errichtete und empfiehlt sich bei Bedarf zur geneigten Berücksichtigung. Kataloge, enthaltend alle Einzelheiten der Maschinen, als Verbesserungen, Garantie, Preise und Lieferungen, stehen gratis zu Diensten. Maschinen fertig und in Arbeit stehen zur Ansicht und werden auf Wunsch zu Versuchen geliehen.

Medizinisch geprüfter und genehmigter Haarbalsam.

Dieser von mir fabricirte Haarbalsam, welcher zugleich mit einer von mir präparirten **Haus-Pomade** angewendet wird, verhindert das Ausfallen der Haare, befördert den Haarwuchs, bringt auf kahlen Stellen das Haar wieder zum Vorschein und bewirkt dessen kräftiges Fortwachsen; auch werden Kopfschmerzen dadurch beträchtlich gelindert. — Ich versichere die zuverlässige Wirkung dieser Präparate und zeige einem geehrten Publicum hierdurch an, daß ich dieselben Herrn **August Löwe** in Leipzig, Nicolaistraße Nr. 51 in Commission gegeben habe. Preis des Haarbalsam à Flacon 15 Ngr., 10 Ngr., 7 1/2 Ngr.
Preis der Haus-Pomade à Flacon 6 Ngr. Gebrauchsanweisung folgt bei.

Carl Schlemmer in Zwenfau.

Auf vorstehende Annonce mich beziehend, empfehle ich mein Lager darin hiermit bestens.

August Löwe, Nicolaistraße Nr. 51.

Das Thonröhren-Lager von Müller & Wölcke, Karlstraße Nr. 7c,

empfehlst den Herren Maurermeistern und Bau-Unternehmern Schloßrohr aller Größen, Becken und Stiefel in bester Qualität.

J. W. Kunze's

Herren- und Damen-Schuh- und Stiefel-Lager,

24. Nicolaistraße Nr. 24,

empfehlst sich in solidester Arbeit zu den billigsten und feststehenden Preisen.

Herren-Stiefeln in lackirtem Leder 3 ^{1/2} 15 ^{1/2}, Kalbleder 2 ^{1/2} 20 ^{1/2}, Damen-Stiefeln von 1 ^{1/2} 7 1/2 ^{1/2} an,
Schuhe für Herren in Ziegenleder mit Gummeinsatz 2 ^{1/2} 15 ^{1/2}, Hauschuhe von 15 ^{1/2} an.

Auch sind daselbst Sonntags Schuhe und Stiefeln zu bekommen.

Billige Kleiderstoffe für Damen in großer Auswahl,

Grindlins von Thomson & Co., das Stück von 13 ^{1/2} an bis zum feinsten, **Moireröcke, Watröcke, Nipröcke** und wattierte **Bettdecken** empfiehlt billigst
Salzgäßchen Nr. 6, **Ferd. Blauhuth**, Salzgäßchen Nr. 6.

45. Das größte Erfurter Schuh- u. Stiefel-Lager 45

45 Reichstraße 45

ist auch für diese Saison wieder auf's Reichhaltigste in allen Arten

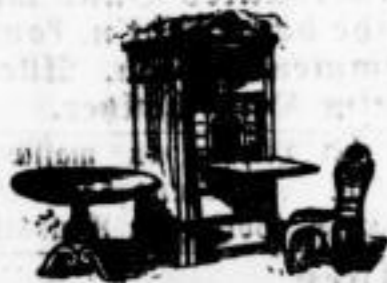
Schuhen, Stiefeln u. Stiefeletten

für **Herren, Damen** und **Kinder**

affortirt und werden bei der anerkannt solidesten Arbeit die bekannt **billigsten** Preise gestellt.

NB. Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt.

Meubles, Spiegel und Polsterwaaren



für Completirung ganzer Etagen so wie einzelner Zimmer in verschiedenen Holzarten empfehlen zu billigen Preisen

Schneider & Stendel, Reichstraße 39.

Savannazin Johannisgasse 29 Nob Müller Tischlermeister

Vorhänge in Tüll und Mull, so wie Kragen, Aermel, Spitzen, Schleier werden fein applicirt und ausgebeffert
Weststraße Nr. 21, 3. Etage.

Schuh werden gut geschoren Fleischerplatz Nr. 8 an der Hahnreibrücke.
Bachmann.

Pfänder versehen, prolongiren und einlösen auf das **Leihhaus** werden schnell u. verschwiegen
besorgt **Halle'sche Straße Nr. 3, 4 Treppen.**

Pfänder versehen, prolongiren u. einlösen wird verschwiegen besorgt **Burgstr. 11, Hof 3 Tr. b. Fr. Schulze.**

Gummischuhe werden reparirt **Poststraße Nr. 8, NB. neben dem Schlosser-Haus.**

Gummischuhe werden verkauft (auch einzeln) und solche reparirt **Burgstraße 21, Hof rechts 1 Treppe. W. Stein.**

Natürliche Mineralbrunnen.

Carlsbader Mühlbrunn, Emser Kränches, Glesschüler Sauerbrunn, Kiss. Bitterwasser und Rakoczy, Selterwasser, Vichy Célestins und grande Grille, mehrere Tage fehlend, trafen erneuert wieder ein und empfehle sowohl diese als auch die übrigen Mineralbrunnen meiner Lager, aus 57 verschiedenen in- und ausländischen Sorten bestehend, in Folge täglich eintreffender Sendungen nur in frischesten Füllungen.

Leipzig, den 13. Juni 1864.

Mineralwasser-Haupt-Versendungs-Comptoir

von
Samuel Ritter,

Petersstraße im großen Reiter.

Die rühmlichst bekannte

Bergmanns

Zahnselbe à Löffchen 3 \mathcal{R} und 6 \mathcal{R} ,
Zahnpasta à Paquet 4 \mathcal{R} und 7 1/2 \mathcal{R}
ist wieder in frischer Sendung eingetroffen



und empfehlen

Theodor Pitzmann,
Neumarkt.

C. F. Schubert,
Brühl Nr. 61.

Niederlage
Markt, Bühnen Nr. 35.

Antitropfen.

Ein magenstärkender und bei träger Verdauung, Verschleimung und deren Folgen hülfreicher Liqueur, von vielen medicinischen Autoritäten zur Vinderung empfohlen und durch zahlreiche Atteste allseitig anerkannt.

Erfunden und allein bereitet von **Kirchner & Menge** in Arolsen. — Autorisirte Niederlage bei **Gustav Juckoff** in Leipzig, General-Depositär, und ferner bei:

Oscar Jessnitzer in Leipzig,
Ferd. Fuchs in Zwenkau,
F. E. Hermann in Grimma,
M. Haase in Pegau.

Fliegenpapier, Fliegenwasser

und Fliegenleim, echt kaukasisches Insectenpulver und -Tinctur, Mottenspiritus empfiehlt in guter Qualität

F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Glacé-Handschuhe

in bekannter Güte Paar 10—14 Ngr.,

Gürtel, neueste Muster, St. 2 1/2—10 Ngr.

Ärmelknöpfe in goldplattirt und vergoldet
Garnitur 2—6 Ngr.,

Stutagrassen, neue Muster,

Gummikämme alle Arten,

Stearinlichte prima Waare Pack 7 u. 7 1/2 Ngr.

empfehlen als preiswürdig

Carl Friedrich, Nicolaistraße 54.

Besätze Bänder

Posamentir-Waaren-Handlung

von

Richard Teubner,

Reichstraße Nr. 3,

Ecke vom Schuhmachergäßchen.

Knöpfe

Lützen.



Die Korkpfropfen-Fabrik
von **H. M. Stutzbach**

in Leipzig, Georgenstraße 17,
empfehlen den Brennereien u. Brauereien große Spunde zu Stüchfässern und Popsenpfropfen, wie auch alle Sorten Wein- u. Bierpfropfen; tauscht auch unbrauchbare gegen passende um.

Theodor Pitzmann
Neumarkt.

**Kopf-, Kleider-, Sammt-, Hut-,
Nagel-, Zahn-, Haut-, Hand-,
Kamm-, Bart- u. Taschenbürsten.**

Photographische Objective,

Chemikalien, Papiere etc.

bester Qualität empfiehlt zu billigsten Preisen

Hermann Walter,

20. Frankfurter Straße 20.

NB. Sämmtliche Artikel können bei mir im Salon probirt werden.

Illuminations-Laternen etc.

en gros & en detail — Wiederverkäufern bei entsprechendem Rabatt empfiehlt die Fabrik von
Leipzig. **Th. Stecklenberg,** Petersstraße Nr. 1.

Für Photographen.

Von Albumin-Papier prima Qualität hält Lager
Guldo Jentsch, Burgstraße Nr. 18.

Empfehlung.

Mein gestricktes und gewirktes leinenes und baumwollenes Strumpfwaren-Lager empfehle im Duzend und Detail zu den allerniedrigsten Preisen.

Hôtel de Pologne. **Joh. Gottl. Manke.**

Das Stiefelettenlager

von **C. F. Zeumer**

empfehlen Herrenstiefeletten von 2 \mathcal{R} 15 \mathcal{R} — 2 \mathcal{R} 20 \mathcal{R} , Ladirte von 3 \mathcal{R} 5 \mathcal{R} — 3 \mathcal{R} 10 \mathcal{R} , Damenstiefeletten von 1 \mathcal{R} 2 1/2 \mathcal{R} bis 1 \mathcal{R} 7 1/2 \mathcal{R} , Kinderstiefeletten und Hausschuhe von 15 \mathcal{R} an. Nicolaistraße Nr. 9 im Hof parterre.

NB. Auch ist das Geschäft Sonntags geöffnet.

Verkauf eines Weinberggrundstücks bei Naumburg a/Saale.

Wegen erfolgtem Ableben der Besitzerin soll das 5 Minuten von Naumburg reizend gelegene **Wiegand'sche** Weinberggrundstück aus freier Hand verkauft werden.

Dasselbe ist in ganz gutem Zustande, es enthält ca. 18000 Weinstöcke, über 300 Obstbäume, ca. 300 Stachel- und Johannisbeerbüsche, ein gut angelegtes Spargel- nebst Mistbeeten, es sind ferner außer den im Haushalt verbrauchten Gemüsen im vorigen Jahre noch 120 Berl. Scheffel Kartoffeln gebaut worden.

Das in der Mitte des Grundstücks stehende Haus enthält vier heizbare Stuben, 1 Salon, Küche und Keller und der vor dem Hause gelegene große mit blühenden Gesträuchen umgebene Grasplatz ist mit Blumenbeeten geschmückt.

Ferner ist ein guter Brunnen und eine Regelbahn da und das Ganze ist außer dem rund um das Grundstück führenden staublosen Fahrwege, welcher theilweise zum Grundstück gehört, mit einer dichten 1 1/2 Ellen breiten Hecke umgeben.

Nähere Bedingungen sind zu erfahren bei

Oskar Arends,

Vormund der Wiegand'schen Erben.

Grundstück-Verkauf.

Ein Grundstück in einer Vorstadt der Stadt Halle a. d. Saale gelegen, bestehend aus einem bequem eingerichteten Wohnhause nebst großem Getreidespeicher und andern Nebengebäuden sowie bedeutende Hofräume, soll aus freier Hand verkauft werden.

Das Grundstück grenzt auch an der schiffbaren Saale, eignet sich überhaupt in Folge der günstigen Lage zu jedem gewerblichen Geschäfte. Das Nähere zu erfahren unter Chiffre G. V. poste restante Halle a. d. Saale.

Ein hübsches Landhaus mit 5 Stuben, passend für eine, auch zwei Familien, und 6000 \square Ellen angelegtem Garten auf dem Rirschberg in Mückern schönster Lage ist für 3000 Thaler zu verkaufen. Adressen unter St. C. \mathcal{H} 3000. in der Expedition dieses Blattes.

Zu verkaufen ist ein solid neuerbautes Haus mit Garten in Reichels Garten nahe der Stadt u. kann mit 4000 \mathcal{R} Anzahlung übernommen werden. Alles Nähere kl. Fleischerstraße 15 beim Hausbesitzer.

Zu verkaufen im nächsten Drie bei Leipzig ein massives Hausgrundstück mit 8 Logis und Bauplatz. Forderung 5500 \mathcal{R} , 1—2000 \mathcal{R} Anzahlung. Näheres bei G. A. Borwitz in Reudnitz.

Umzugshalber

ist ein neu massiv gebautes Haus zu verkaufen. Zu erfragen
Lhonberg, Mariengasse Nr. 1.

Ein fe
freier Da
Zu erf

an der
noch in
unter fe
bei Du

Zwei
Düsseldor
höchst ge
10 Fried
Karlst

Zu verfa

Ein
trostope,
erst von
unter der

Piani

Ein P
Königs

Ein
100 \mathcal{R}

Ein f

Piani
zu anne

Zwei
Näheres

Eine
kaufen

P

aller
in groß

Meul

P. S.

Bill
secret
ein

Zu
tisch, 1

Zu
große

Zu
virtene
gedreht

Fed

Fel
Hof re

Zu
erfrage

2 \mathcal{R}
3 \mathcal{R}
links

Ein
ist zu

Lager

Dr
beim

Zu

Ein
Haus

Zur Beachtung.

Ein schönes Landhaus mit Feld und großen Gärten soll aus freier Hand verkauft werden.
Zu erfragen bei **G. Ehrstewitz, Mödern.**

Baupläge

an der Körnerstraße und Lützowstraße, — welche beide Straßen noch in diesem Sommer vollständig hergestellt werden, — sind unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Näheres bei **Dufour Gebrüder & Co.,** Brühl, Georgenhalle.

Zwei mittelgroße Delgemälde (Pendants) von Klippers in Düsseldorf, vorzugsweise für ein feines Café oder Restauration höchst geeignet, sind zu verkaufen für den festen Preis von 10 Friedrichsd'or. Näheres durch Herrn **J. A. Beshendorf,** Karlstraße Nr. 7 parterre.

Illustrirte Welt von 1862, sehr gut gehalten, ist billig zu verkaufen Hainstraße Nr. 23, 2 Treppen B.

Ein großes Lager optischer Waaren, als div. Mikroskope, Operngucker, Vornetten, Brillen, Barometer etc., kürzlich erst von Paris bezogen, ist wegen Aufgabe eines Geschäftes weit unter den Fabrikpreisen ganz oder einzeln zu verkaufen bayrische Straße Nr. 6, 1. Etage.

Pianinos und Pianofortes in großer Auswahl werden sehr billig verkauft Moritzstraße Nr. 4, 2. Etage.

Ein Pianoforte, Tafelform, von gesangreichem Ton, zu verkaufen Königsplatz Nr. 18, 2. Hof 2 Treppen.

Ein neues Pianoforte, elegant und schöner Ton, ist für 100 \mathfrak{R} zu verkaufen Moritzstraße Nr. 4, 2. Etage.

Ein sehr schönes tafelförmiges Pianoforte ist billig zu verkaufen große Windmühlenstraße 33, links 2. Etage.

Pianinos, Flügel u. taf. Pianoforte, neue u. gebrauchte, werden zu annehmbarem Preis verkauft H. Fleischergasse 24, 3 Treppen.

Zwei Stück schöne gebrauchte Zithern sind billig zu verkaufen. Näheres morgen Sonntag Vormittag Sternwartenstr. 43, 1 Tr. r.

Eine große ganz neue Ladeneinrichtung ist billig zu verkaufen bayrische Straße Nr. 6, 1. Etage.

Polster = Meubles und Matrizen

aller Art nebst dazu passenden schön pol. und lack. Bettstellen sind in großer Auswahl vorrätig, solide Arbeit, billige Preise bei **J. S. Müller, Tapezierer, Reichstraße Nr. 14.**

Meubles-Verkauf. Ganze Meublements sowie einzelne Stück empfiehlt billigst

J. M. Sauer, Hainstr. 24, Hotel de Bologne gegenüber.
P. S. Empfehle mein Stuhlager in polirt, lackirt und roh.

Billig abzulassen sind ein **Mabagoni-Schreibsecretair, 1 Sopha, 1 Sophatisch, 1 Kleiderschrank, ein Spiegel mit Schränkchen und Rohrstühle** neue Straße Nr. 9, 3. Etage.

Zu verkaufen ist billig 1 runder Tisch, 4 Rohrstühle, 1 Waschtisch, 1 K. Tischchen Brühl 71, Hof 1 Tr. bei Wändisch.

Zu verkaufen sind billig 6 schöne und dauerhafte Sophas große Windmühlenstraße Nr. 15 im Hofe links 2 Tr. rechts.

Zu verkaufen ist ein Schreibsecretair, Kirschbaum, 3 Stück birlene polirte Commoden, 6 Stück ungestrichene Bettstellen mit gedrehten Füßen Wiesenstraße Nr. 9.

Federbetten gute rotte und auch blaue, geringe, billig zu verkaufen Nicolaisstraße 31, Hof quervor 2 Treppen.

Federbetten sind einige Gebett zu verkaufen Burgstraße 11, Hof rechts 3 Treppen rechts.

Zu verkaufen ist eine sehr gute Hobelbank, fast neu. Zu erfragen bei Herrn Kaufmann Wehding, Barfußgäßchen Nr. 2.

2 Stück neue Fenster ohne Glas sind billig zu verkaufen, 3 Ellen hoch, 1 1/2 Elle breit, Nicolaisstraße Nr. 18, im 2. Hofe links 1 Treppe.

Ein kleiner Dampfessel, 3 Ellen lang, 1 Elle im Durchmesser ist zu verkaufen Preußergäßchen 2. Kraßelt & Donath.

Leere Weingebinde,

Lager- und Transportgefäße verkauft sehr preiswürdig **C. W. Krause, Raundörfschen Nr. 18.**

Drei Stück 2rädrige und 2 Handrollwagen stehen zu verkaufen beim Schmidt Julius Thieme in Connewitz.

Zu verkaufen liegt billig gutes Futtermehl Sternwartenstraße Nr. 28.

Ein junger hübscher weißer Zwergpudel ist zu verkaufen beim Hausmann im goldnen Elephanten, Hainstraße Nr. 28.

Sabt Acht!

Nur noch einige Tage sind die sehr beliebten **Sprosser, 4- bis 5jährige Tag- u. Nachtschläger** und ein Rest schlafende diesjährige, welche ich pr. Stück für 1 \mathfrak{R} verkaufe, blaue einsame Spaze und Steinrödel zu haben. **Hall. Straße Nr. 13.**
Joseph Zuckerhandel,
Vogelhändler aus Lemberg in Galizien.

2 Fuhrn Graßdorfer Bruchsteine sind billigt abzulassen. Näheres Ritterstraße Ecke des Brühls 27 im Lad- und Farbengewölbe.

Ambalema-Cigarren

das Stück 3, 4 u. 5 \mathfrak{R} , sowie feinere Sorten und echte **Savanna** in stets guter, abgelagerter Qualität empfiehlt **Robert Böhme, Ritterstraße,** gegenüber der Restauration des Herrn Schatz.

Eine sehr gute 3 \mathfrak{R} .-Cigarre bei **Robert Hahnemann, Königsplatz 7.**

Geräucherten Rheinlachs und Rindszunge, Brüllellen, Katharinenpflaumen, Apfelsinen, neue Morcheln, neues f. Provencer-Öel.
J. A. Nürnberg, Markt 7.

Beste neue Matjes-Heringe à Stück 6-10 \mathfrak{R} , beste Brab. Sardellen empfiehlt Jul Thielemann, Petersstr. 40.

Weinessig-Sprit

so wie Roth- und Weißwein-Essig empfiehlt und verkauft die Essigfabrik von **C. W. Krause, Raundörfschen Nr. 18.**

Hamburger Rauchfleisch, frischgekochten Schinken empfiehlt **F. B. Pappusch, Dörrienstraße.**

Neue Matjes-Heringe Stück 6, 7 u. 8 \mathfrak{R} empfiehlt **F. B. Pappusch.**

Türkische Pflaumen in schöner süßer Frucht à 2 1/2 \mathfrak{R} empfiehlt **Moritz Schumann, Grimm. Str. 15, Fürstenhaus.**

Coburger Actienbier

rein und unverfälscht
12/1 Champagnerflaschen 1 \mathfrak{R} } excl.
20/2 = 1 \mathfrak{R} } Einsatz
empfehlen **C. L. Bartsch, Petersstraße 29.**

Zu kaufen gesucht werden in der Nähe Leipzigs und pr. Eisenbahn 1/4 Stunde Entfernung einige Acker Feld.
Adressen nebst Lage und Preisangabe erbitte mir unter H. F. in der Expedition d. Bl. Unterhändler werden verboten.

Bereinsglück Steinkohlen-Actien werden zu kaufen gesucht. Anbieten mit Stückzahl und Preisangabe unter L. E. H. 44 wolle man in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Zu kaufen gesucht werden
6 Stück gut gehaltene Flaggen,
grün und weiß,
und 4 Stück dergl. schwarz roth und gold durch
Windler, Katharinenstraße Nr. 24.

Gesucht wird ein Flügel mit engl. Mechanik im Preise bis 200 \mathfrak{R} . Adressen bittet man an den Oberkellner Stadt Gotha abzugeben.

Gesucht wird ein eleganter Wagen für Ziegenböde Hainstraße Nr. 5 in der Restauration.

Gesucht wird ein Flachboot im besten Stande, nicht über 10 \mathfrak{R} , Hainstraße Nr. 5 in der Restauration.

Fässer, als Dohste, Zweieimer, Eimer u. dergl. kauft stets **Hermann Thieme, Nicolaisstraße Nr. 47.**

Eine Waschblase, nicht unter 4 Kannen Wasser enthaltend, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Größe und des Preises abzugeben Bosenstraße Nr. 10, 2 Treppen links.

Zu kaufen gesucht wird eine jährige Pudel-Hündin, echte Race und rein schwarz, Halle'sche Straße Nr. 13, 1 Treppe.

Zu leihen gesucht werden von einem reellen Geschäftsmann 100 \mathfrak{R} auf ein Jahr gegen genügende Sicherheit wie Unterpand nebst guter Verzinsung. Adressen bittet man niederzulegen in der Expedition dieses Blattes unter Chiffre G. B. H. 100.

Gesucht werden von einem Fabrikanten, Besitzer eines rentablen Geschäfts, 300 \mathfrak{R} gegen Sicherheit und gute Zinsen. Gefällige Offerten erbitte man unter Adresse F. H. 300. durch die Expedition dieses Blattes.

Gute Anlage für ein **Leipziger Capital von 1000 Thaler** auf Grundwerth mit solider technischer Anlage im Werth von ca. 10,000 Thlr. zur ersten Hypothek gegen 5% Zinsen. Offerten unter W. No. 10. werden in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Reelles Heirathsgesuch.

Ein junger Mann wünscht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, sich auf diesem Wege eine Lebensgefährtin zu suchen; hierauf Reflectirende werden gebeten ihre Adresse unter G. W. H 101. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Wer ertheilt Kindern **Unterricht im Stricken?** Gefällige Adressen unter S. U. in der Buchhandlung des Herrn Otto Klemm.

Ein Provisionsreisender für Leipzigs Umgegend kann noch einen lohnenden Artikel erhalten. Brief unter Chiffre R. H 7. franco poste restante Leipzig. •

Gesucht wird zum sofortigen Antritt bei freier Station und 120—200 fl Gehalt ein junger Mann, welcher mit der Buchhaltung und Correspondenz vertraut ist und auch kleine Reisen besorgen kann. — Hierauf Reflectirende belieben ihre Adressen mit Angabe ihrer früheren Beschäftigung an E. A. Dietrich, Lederwaarenfabrikant in Oschatz zu senden.

Ein correct und schnell setzender Schriftsetzer kann sofort die Condition antreten bei **Ferber & Sendel**, Roßplatz Nr. 12.

Vier bis sechs Malergehilfen finden gute und dauernde Beschäftigung bei **Alex. Holz** in Chemnitz. Reisegeld wird vergütet.

Tüchtige Lackirer finden dauernde Beschäftigung in der Eisenbahn-Wagenbau-Anstalt von J. C. Lüders son. in Görlitz.

Gesucht werden sofort tüchtige Maschinenschlosser bei **Adolf Schimmel**.

Für eine Dampf-Fabrik ätherischer Oele und Essenzen wird gegen guten Lohn ein ordentlicher fleißiger Arbeiter gesucht, der möglichst schon längere Zeit in einer solchen Fabrik gearbeitet haben muß.

Adressen mit Angabe der Firma wo derselbe gearbeitet hat, sind unter „Fabrikarbeiter-Gesuch“ poste restante franco niederzulegen.

Gesucht wird für ein großes Haus ein gut empfohlener Hausmann, wo möglich Tischler oder Zimmermann, in den 30er Jahren mit keinen oder nur wenigen, ziemlich großen Kindern. Näheres bei Herrn Gottlieb Kühne, Petersstraße.

Gesucht wird sogleich ein ordentlicher kräftiger Mann als Kohlenfahrer. Näheres hohe Straße Nr. 32.

Gesucht wird sofort ein Pferdetracht beim Gastwirth **Schmidt** im blauen Harnisch.

Ein junger gewandter Restaurationskellner wird bis zum 1. Juli gesucht. Zu erfragen Brühl Nr. 29, 3 Treppen.

Ein Kellnerbursche wird zum sofortigen Antritt gesucht in ein Bad. Zu erfragen Brühl Nr. 29, 3 Treppen.

Gesucht wird ein Lausbursche sofort oder zum 1. Juli. Anzufragen Windmühlengasse, Würzburger Hof. G. Kraßsch.

Eine **Directrice** findet in einem auswärtigen bedeutenden Puzgeschäft pr. 1. August dieses Jahres Stellung. Nähere Auskunft ertheilen **A. Leopold & Co.**

Geübte Blumenarbeiterinnen, besonders eine Kröserin oder ein Mädchen, welche das Krösen erlernen will, gegen sofortigen Gehalt werden gesucht Elisenstraße 13 b, 1 Treppe.

Gesucht werden geübte **Weisnäherinnen** in der Fabrik von **P. Putzschke & Co.**, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Eine in Posamentirarbeit geschickte Arbeiterin wird baldigst auf dauernde Arbeit gesucht bei **R. Krause**, Ritterplatz.

Gesucht wird sofort oder bis 1. Juli ein anständiges gebildetes solides Ladenmädchen von auswärts in der Conditorei von **L. Tilsbein**, Hainstraße Nr. 25.

Gesucht wird zum 1. Juli oder 1. August für eine Anstaltsküche eine Köchin, welche ihr Fach gründlich versteht und über längere Dienstzeit als solche gute Zeugnisse beizubringen vermag. Anmeldungen hierzu nimmt der Pförtner im Georgenhanse entgegen.

Ein ordentliches Mädchen kann sich zu einem Dienst melden Sonntag Nachmittag Weststraße 32 B, I.

Gesucht wird ein junges Mädchen, welches Kochen kann und sich sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, um mit nach Italien zu gehen. Antritt Anfang August, Engagement für einige Jahre. Conditionen zu erfahren **Zeiger Straße Nr. 36, 2. Etage.**

Gesucht wird ein **Dienstmädchen**, gesund und kräftig und im Kochen erfahren. Mit Attesten zu machen Weststraße Nr. 15, 3 Treppen links.

Gesucht wird sogleich ein tüchtiges Dienstmädchen Petersstraße Nr. 18, 3 Könige 1 Treppe.

Krankheitshalber wird sogleich oder zum 1. Juli ein Dienstmädchen, welches in der Küche und häuslichen Arbeit Bescheid weiß, gesucht Münzgasse Nr. 18, 2 Treppen.

Ein tüchtiges kräftiges Küchenmädchen wird gesucht in der Restauration kleine Fleischergasse Nr. 5, 1. Etage.

Gesucht wird ein ehrliches anständiges Mädchen zur Aufwartung bei Kindern Königsstraße Nr. 8, III.

Eine **gesunde ausstillende Amme** wird zum sofortigen Antritt gesucht. Poststraße 1 B, 3 Treppen bei **H. F. F. F.**

Ein erfahrener tüchtiger Gärtner, welcher im Wein besonders gut Bescheid weiß, wünscht noch Gärten zu übernehmen. Adressen wolle man gefälligst große Fleischergasse Nr. 28, 3 Tr. abgeben.

Ein Commis, Materialist, sucht zum sofortigen Antritt eine Stelle im Contor oder Laden. Reflectanten wollen sich gef. unter F. S. H 432. an die Expedition dieses Blattes wenden.

Ein militärfreier **Diener**, der 4 Jahre bei seinem Herrn gut gedient, sucht Stelle als solcher, sowie ein junger kräftiger **Mensch**, der 5 Jahr in einem Geschäft war, können gut empfohlen werden durch **J. Mübius**, Weststraße 66.

Ein junger Mensch von 20 Jahren, welcher im Rechnen und Schreiben nicht unerfahren ist, sucht baldigst ein Unterkommen als Laufbursche oder Markthelfer. Geehrte Herrschaften werden gebeten werthe Adressen Bosenstraße Nr. 18, 4. Etage niederzulegen.

Ein junger gewandter Kellner sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Kellner. Gefällige Adressen sind niederzulegen unter B. S. H 6. in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht werden noch einige Familien- oder Herrenwäschen. Werthe Adressen bittet man niederzulegen Frankfurter Straße 54 b beim Hausmann.

Eine Frauensperson, welche im Platten, so wie im Ausbessern der Wäsche geübt ist, sucht noch mehr Beschäftigung. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 67, rechts 2 Treppen. **Madame Käseberg**.

Ein anständiges Mädchen, welches im Hutstaffiren und in Perlenstickerei geübt ist, sucht Beschäftigung. Adressen unter M. S. nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Eine Plätterin sucht noch einige Tage Beschäftigung. Brühl Nr. 23 im Schirmgeschäft.

Ein gebildetes Fräulein, nicht von hier, sucht bei einem älteren Herrn oder Dame als Pflegerin zu gehen. Näheres Lebes Hotel garni.

Ein junges Mädchen sucht baldigst eine Stelle als Kellnerin oder Verkäuferin, da selbiges schon in einer solchen Stelle war. Adr. bittet man abzugeben in der Exped. d. Blattes unter W. H. 10.

Ein junges Mädchen mit gutem Attest und gut empfohlen sucht einen Dienst für häusliche Arbeit oder bei Kindern. Näheres Wiesenstraße Nr. 5.

Ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit sucht zum 1. Juli Dienst. Dresdner Straße Nr. 22, 1 Treppe links.

Eine Köchin in gesetzten Jahren sucht zum 1. oder 15. Juli einen Dienst, auch würde dieselbe gern die Führung der Wirtschaft bei einem alleinstehenden ältern Herrn übernehmen.

Adressen werden angenommen Petersstraße Nr. 13 bei **J. G. Kleinig**.

Verhältnisse halber wird von einem ordentlichen Mädchen, welches nähen und platten kann, sofort oder 1. Juli eine Stelle gesucht. Mittelstraße Nr. 9, 2 Treppen links.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht bei einer anständigen Herrschaft für Kinder und etwas häusliche Arbeit Dienst. Näheres Thomaskirchhof Nr. 10, 2. Etage.

Eine **tüchtige Köchin, welche die Hausarbeit** mit übernimmt, sucht weiteres Unterkommen. **Hospitalstr. 24.**

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht zum 1. Juli einen Dienst. Zu erfragen Albertstraße Nr. 17 links parterre.

Hierzu eine Beilage.

Ein fr...
und Hau...
niederzul...
Ein D...
Leipzig...
Arbeit zu...
Ein ju...
erfahren...
Kinder...
Zu er...
Ein D...
vorstehen...
Dienst...
Ein...
einen...
sches...
Ein...
als Köc...
Zu e...
Ein...
allein v...
erfragen...
Gef...
Wäsche...
waaren...
Ein...
Aufwar...
Ein...
mittage...
Ein...
hannis...
wird z...
zahlen...
Herrn...
G...
von 1...
gähde...
B...
oder...
geben...
Zu...
über...
oder...
B...
Klein...
mühl...
Preis...
dieser...
E...
liches...
unter...
G...
Zim...
gebe...
C...
neu...
selbe...
G...
such...
Ab...
erbe...

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Beilage zu Nr. 170.]

18. Juni 1864.

Gesuch.

Ein streng solides anständiges Mädchen sucht Stelle für Küche und Hausarbeit. Adressen bittet man Reichstraße 52, Gewölbe 3 niederzulegen.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches schon längere Zeit in Leipzig gedient hat, sucht einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 1. Juli. Zu erfragen Thomasmagäßen Nr. 4 parterre.

Ein junges Mädchen, welches fremd hier ist, in allen Arbeiten erfahren, sucht bis 1. oder 15. Juli Dienst für Alles oder größere Kinder. Zu erfragen Nicolaisstraße Nr. 47 im Porzellengeschäft.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches der Küche allein vorstehen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, sucht einen Dienst. Kochs Hof im Spielwaarengeschäft.

Ein Mädchen, das längere Zeit bei ihrer Herrschaft war, sucht einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Halleisches Gäßchen in der Conditorei.

Ein Mädchen, welches das Kochen erlernt hat, sucht einen Dienst als Köchin zum 1. oder 15. Juli. Zu erfragen Stadt Frankfurt.

Ein Mädchen in gefesteten Jahren, das einer bürgerlichen Küche allein vorstehen kann, sucht zum ersten Juli einen Dienst; zu erfragen Schuhmachergäßchen Nr. 13 im Gewölbe.

Gesucht wird von einer kräftigen Person Beschäftigung im Waschen und Scheuern oder Aufwartungen. Zu erfragen Spielwaarengeschäft Kochs Hof.

Ein Mädchen in gefesteten Jahren sucht Beschäftigung, seien es Aufwartungen oder scheuern und waschen. Schrötergäßchen 5 part.

Ein Mädchen sucht Aufwartungen für die Früh- und Nachmittagsstunden. Reichstraße Nr. 23, im Hof links 2 Treppen.

Ein **Gewölbe**, möglichst in der innern Stadt, wird diese Johannis zu miethen gesucht. Adressen Nicolaisstraße 43, 2. Etage.

Gesucht

wird zu Michaelis ein Logis mittlerer Größe von einer pünktlich zahlenden Familie. Adressen mit Preisangabe bittet man bei Herrn Stephan, schwarzes Bret, niederzulegen.

Gesucht wird ein Logis von Leuten ohne Kinder im Preis von 100—130 \mathfrak{M} , innere Stadt. Adressen abzugeben Schuhmachergäßchen im Spiegelgewölbe.

Von zwei Leuten wird Johannis noch ein Logis innerer Stadt oder deren Nähe gesucht; Zins pünktlich. Adressen gütigst abzugeben Bühnengewölbe Nr. 30.

Zu miethen gesucht wird von Michaelis ein Familienlogis, nicht über 2 Treppen hoch, mit 3—4 Stuben nebst Zubehör, innere Stadt oder innere Vorstadt. Gef.Adr. abzug. niederer Park 9, 1 Tr.

Von einer anständigen Witwe wird für Michaelis d. J. eine **kleine Familien-Wohnung** in der Gegend von der Windmühlenstraße bis zur Johannisgasse gesucht. Anerbietungen mit Preisangabe bittet man unter „B. W. H 29“ in der Expedition dieses Blattes einzureichen.

Eine ältere einzelne Dame sucht zu Michaelis d. J. ein freundliches Logis parterre oder eine Treppe in Reichels Garten. Adr. unter F. W. 10 erbittet man durch die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird von einem Herrn ein freundliches meublirtes Zimmer in der Nähe der Post oder Bahnhofe. Adressen abzugeben Bahnhofstraße Nr. 11, 2 Treppen.

Gesucht wird von einer ältern Frau zum 1. Juli ein unmeublirtes heizbares Stübchen oder auch als Theilnehmerin an derselben. Werthe Adressen sind niederzulegen Naumbörschen Nr. 10, 2 Treppen.

Eine kleine gemüthliche Gesellschaft junger Leute (16—20) suchen ein Zimmer in einer Restauration, womöglich mit Flügel. Adressen werden in der Expedition dieses Blattes unter **T. P. C.** erbeten.

Gewölbe = Vermiethung.

Ein großes helles Gewölbe nebst anstoßender gleichfalls heller Niederlage, in der innern Vorstadt gelegen, ist sofort zu vermieten. Näheres Karlstraße Nr. 7c, 1. Etage.

Die von den Hrn. Meyer u. Co. bisher benutzten **Parterre-localitäten** an der Pleiße Nr. 7, zu jedem größeren Etablissement geeignet, sind sofort anderweit zu vermieten.

Zu vermieten ist zum 1. Juli d. J. ein Parterre-Local, passend zu einer Niederlage oder einer Werkstelle, fester Preis 45 \mathfrak{M} , Königsplatz Nr. 4.

Eine **kleine nette Wohnung** in 2. Etage von 2 Stuben, Schlafstube, Mädchen- und Speisekammer, Küche, Keller und Boden nebst hübschem Obstgarten, innere Petersvorstadt in der Nähe des Augustusplatzes gelegen, für 110 \mathfrak{M} von Michaelis ab, sowie viele andere größere Wohnungen in den verschiedensten Lagen der Vorstädte, darunter eine **neugemalte geräum. Wohnung** 3. Etage in der Königsstraße mit reizender Aussicht für 140 \mathfrak{M} **sofort zu haben**, ist zu vermieten beauftragt **Carl Schubert**, Reichstraße Nr. 13.

Ein freundliches Familienlogis, bestehend in 2 Stuben und Kammer, Preis 60 \mathfrak{M} , ist Verhältnisse halber zu Johannis zu beziehen. Leibnizstraße Nr. 7 parterre zu erfragen.

Zu vermieten

und zu Johannis zu beziehen ist ein freundliches Familien-Logis im Naumbörschen nahe an Verhards Garten und Sonnenseite, 1 Treppe hoch, auch kann ein Gewölbe und nebst andern Räumlichkeiten zu Fleisch- oder Grüß-Waaren-Geschäft eingerichtet werden, zu erfragen Theatergasse Nr. 4 parterre.

Ein **nettes Familienlogis von 3 Stuben und Zubehör (schöne Aussicht)** ist nach dem 1. Juli (wegen Abreise) **billig zu vermieten: Inselstraße Nr. 14, Hof, Seitengebäude 3 Treppen rechts.**

Ein mittleres Familienlogis ist zu Johannis zu vermieten Peterssteinweg Nr. 55, nach vorn 2 Treppen.

Eine sehr freundlich gelegene **zweite Etage**, bestehend aus drei Stuben, mehreren Kammern und Zubehör, am Peterssteinwege, ist von Michaelis d. J. ab zu **vermieten** durch **Adv. Dr. Kistner**, Klostersgasse Nr. 11.

Ein Familienlogis im Preise von 35 \mathfrak{M} ist für nächste Johannis zu vermieten. Zu erfragen von früh 9 Uhr an Münzgasse Nr. 3, 1. Etage.

Zu vermieten steht für Michaelis d. J. ein schönes Familienlogis von 5 Stuben, 3 Kammern, Boden, Keller nebst einem schönen Garten in Neudnitz, Chausseestraße Nr. 254.

Zu vermieten ist zum 1. Juli verhältnißhalber ein freundliches Logis aus Stube, 2 Kammern, Küche und Zubehör Neureudnitz, Dorotheenstraße 46, bei der Besitzerin.

Jungen Leuten, welche willens sind sich zu verheirathen, wird Gelegenheit geboten bis zum 1. Juli d. J. eine schöne freundliche Wohnung im Preise von 36 \mathfrak{M} mit sämmtlichem Zubehör an Wirthschafts-Gegenständen zu übernehmen. Adr. unter M. R. H 2 sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Vermiethungs = Anzeige.

Zwei heizbare Stuben nebst Cabinet und Zubehör in sehr freundlicher Lage sind sofort oder zum 1. Juli zu vermieten und sogleich zu beziehen. Ferner ein Sommerlogis, bestehend aus zwei Stuben mit Zubehör, meublirt, auf Verlangen auch Betten, in Altenburg an der Saale, in nächster Nähe von Schulpforta und Bad Kösen. Das Nähere ertheilt

N. Eisentraut, Naumburg a/S.

Zu vermieten ist ein meublirtes Zimmer (Bett mit Stahlfeder-Matratze) vom 1. Juli an pr. Monat 3 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{M} Wiesenstraße 23 parterre.

Zu vermieten sind 2 gut meublirte Stuben nebst Schlafstube Alexanderstraße Nr. 10, 1 Treppe.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube an zwei Herren Thomaskirchhof Nr. 2 im Hofe links 3 Treppen.

Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube an anständige Herren, gleich oder Ersten beziehbar, Kreuzstraße 7, 3 Tr.

Zu vermieten ist eine sehr freundlich gut meublirte Stube Brühl Nr. 81, 3. Etage vorn heraus.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube an einen oder zwei Herren Grimma'sche Straße Nr. 31 im Hofe links 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine fein meublirte Stube sofort oder 1. Juli Neutirchhof Nr. 15, 1. Etage.

Zu vermieten ist ein meublirtes Wohn- mit Schlafzimmer Georgenstraße Nr. 22, 3 Treppen.

Garçon-Logis,

fein meublirt, ist sofort zu vermieten Blauenscher Platz 1, 1. Et.

Garçon-Logis. Ein fein meublirtes Wohn- nebst großer Schlafstube, weshalb sich dasselbe auch für 2 Herren eignet, ist sofort zu vermieten. Näheres Hospitalstraße Nr. 14, 1 Treppe, neben Herrn Felsche's Eishaus.

Eine hübsch meublirte Stube mit Schlafstube (Gartenausicht) ist den 1. Juli an einen Herrn zu vermieten Duerstraße Nr. 17, 4 Treppen links.

Eine schön meublirte Stube ist zu vermieten Marienstraße Nr. 12, 3 Treppen.

Eine freundliche meubl. Stube ist sogleich oder später an Herrn oder solide Damen zu vermieten Blumengasse Nr. 4, 4 Treppen.

Ein freundliches Stübchen mit sep. Eingang in Lindenau ist sofort zu vermieten. Näheres bei Herrn Restaurateur Rödel, Zeiger Straße.

Eisenbahnstraße Nr. 14, 1. Etage vorn heraus ist ein meublirtes Zimmer mit Kaminen zu vermieten.

Eine Wohn- und Schlafstube (mehrfrei) sind zu vermieten Hainstraße Nr. 24. Das Nähere im Gewölbe daselbst.

Eine freundliche Stube ist als 2 Schlafstellen zu vermieten (auf Wunsch mit Kost) Elisenstraße Nr. 13a, 2 Treppen.

Zu vermieten sind zwei Schlafstellen Burgstraße 21, Hof rechts 1 Treppe, W. Stein.

Zu vermieten ist eine gute Schlafstelle Karlsstraße Nr. 11.

Zu vermieten ist eine freundliche Schlafstelle für Herren Lauchaer Straße Nr. 29, 4. Etage.

Schlafstelle Duerstraße 20 zu vermieten.

Zwei Schlafstellen sind offen in der Karolinenstraße Nr. 16 im Hofe parterre.

Offen sind zwei Schlafstellen Brühl Nr. 25, im Hofe links 2 Tr. Neumann.

Offen ist eine Schlafstelle in einer Stube für einen Herrn mit Hauschlüssel Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 288, 3 Treppen.

Offen sind Schlafstellen Halle'sche Straße Nr. 7, vorn heraus 2 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Gerberstraße Nr. 6, im Hofe links 1 Treppe.

Offen sind 2 Schlafstellen in einer freundl. Stube an solide Herren gr. Windmühlenstraße 46, 1 Treppe links erste Thüre.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren mit separatem Eingang Halle'sches Häuschen Nr. 5, 3 Treppen rechts.

Offen sind einige Schlafstellen Burgstraße 20. Witwe Schott.

Meine Marmor-Regelbahn empfehle ich heute und Sonntag von früh bis Abends 11 Uhr zur Benutzung wo Jedermann mit theilnehmen kann. Auch kann ein Abend an eine geschlossene Gesellschaft abgelassen werden. **G. Weil**, Marienstraße Nr. 9, neben dem neuen Kugeldenkmal.

Extra-Omnibusfahrt

Sonntag den 19. Juni 1864.

Nach Grimma früh 6 Uhr; von Grimma Abends $7\frac{1}{2}$ Uhr.

Billets für Hin- und Rückfahrt à 15 Ngr. sind bis Sonnabend Abend 7 Uhr zu lösen.

Nach Knauthain Nachmittags 2 Uhr; von Knauthain Abends 7 Uhr.

Leipziger Omnibus-Gesellschaft.

Zum Schützenfest nach Schkeuditz Sonntag u. Montag den 19. u. 20. Juni

fahren wir früh $9\frac{1}{2}$ Uhr, Mittags 2 Uhr und Abends 7 Uhr. Von Schkeuditz früh 7 Uhr, $12\frac{1}{2}$ Uhr, Nachmittags 5 Uhr und von 9 Uhr an nach Bedürfnis.

Leipziger Omnibus-Gesellschaft.

Offen ist eine Schlafstelle bei ruhigen Leuten Petersstraße 32, 3 Treppen im Hofe.

Offen sind zwei Schlafstellen für Herren in einer Stube mit Hauschlüssel Colonnadenstraße Nr. 10, 3 Treppen rechts.

Omnibusfahrt nach Eilenburg.

Sonntag den 19. dieses zum Säugerfest früh 6 und 7 Uhr nach dort und Abends zurück. Zu melden beim Gastwirth Schmidt im bl. Sarnisch.

Omnibusfahrt nach Grimma.

Sonntag den 19. d. M. früh 5 Uhr dahin, Abends zurück. Zu melden bei **W. Selmerdig**, Gerberstraße Nr. 7.

Kränzchen der Buchbinder

im

Gosenthal

heute Sonnabend den 18. Juni.

D. B.

19. Neunzehner.

Morgen Abfahrt nach dem Bienitz punct $1\frac{1}{2}$ Uhr. Versammlungsort Gerhards Garten, Fleischerplatz.

NB. Der Billetverkauf findet nur bis heute Abend $1\frac{1}{2}$ Uhr bei unserm Cassirer statt. **D. V.**

H. Schmidt. Morgen 4 Uhr in Volkmarsdorf.

Schweizerhäuschen.

Morgen Sonntag den 19. Juni

Früh-Concert.

Anfang 6 Uhr. Entrée $1\frac{1}{2}$ Ngr.

BONORAND.

Morgen Sonntag

Früh-Concert

von **Fr. Riede.**

Anfang $1\frac{1}{2}$ Uhr.

BONORAND.

Morgen Sonntag den 19. Juni Nachmittag

CONCERT

vom **Kgl. Pr. Thüringer Husaren-Regiment Nr. 12.**

Anfang 3 Uhr. Entrée 2 Ngr.

Wachern.

Sonntag den 19. Juni Concert und Tanz, wozu freundlichst einladet **Ferd. Hentschel.**

Cursaal Kösen.

Sonntag den 19. Juni Extra-Diner präcis 1 Uhr.

Wilhelm Kunitz.

Bad Witlekind.Jeden Sonntag präcis 1 1/2 Uhr große Extra-Table d'hôte à Couvert 15 Sgr.
Freundlichst empfehlend

H. Heinroth.

Menu.Suppe.
Schleie mit Kartoffeln.
div. Gemüse und Beilagen.
Gänsebraten.
Compottes und Salat.
Champagner-Crème.
Dessert.**Bahnhofs-Restaurations Bad Kösen.**Sonntag den 19. Juni um 1 Uhr Extra-Table d'hôte
pro Couvert 10 Ngr.NB. Forellen, Krebse, sowie eine Auswahl ausgezeichneter Fleischspeisen (à la carte.)
[Einzelne Zimmer für Gesellschaften sind stets vorrätzig und wird dort zum selben
Preise servirt wie an der Table d'hôte.]**Schweizerhäuschen.**

Heute Sonnabend den 18. Juni

**Grosse Illumination à la China, 2000 Flammen,
Concert von Th. Senteck.**

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr. à Person.

Forsthaus Ruhthurm.

Morgen Sonntag

Extra-Concert vom Knabenmusikchore

unter Direction des Herrn Schmidt

und der

Capelle von Friedrich Riede.

Programm an der Casse.

Anfang 3 Uhr.

Entrée 3 Ngr.

Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Morgen Sonntag Concert von Fr. Riede. Anfang 3 Uhr. — Nach dem Concert Tanzmusik. Anfang 1/26 Uhr.

Gasthof zur goldenen Krone in Connewitz.

Morgen Sonntag

Concert und Ballmusik,dabei empfehle ich eine Auswahl kalter und warmer Speisen und Getränke, delicatesn Kaffee mit Kuchen etc. und mache auf meine reizenden Gartenanlagen, in welchen sich Felsengruppen mit abwechselnden Gebüsch-, Rasen- und Blumenpartien befinden, besonders aufmerksam. Um recht zahlreichen gütigen Besuch bittend, bemerke ich noch, daß bei eintretendem schlechten Wetter oder mangelnder Fahrgelegenheit ich jederzeit gern erbötig bin, meine werthen Gäste durch eigenes Geschirr wieder nach Hause zu befördern.
Herrmann Hempel.**Zöbiger.**Sonntag den 19. Juni ladet zu starkbesetzter Tanzmusik, wobei ich mit gutem Kaffee und Kuchen, ausgezeichnetem Bier und Wein so wie warmen und kalten Speisen bestens aufwarten werde, ergebenst ein
W. Senß.
Die Omnibusse gehen Nachmittags 1/22 Uhr vom Neumarkt aus heraus, so wie 1/47 und 9 Uhr nach Leipzig zurück.**Möckern zum weissen Falken.**

Morgen Sonntag gutbesetzte Concert- und Ballmusik und ladet ergebenst ein

das Musikchor.

Gasthof zu Reudnitz.Sonnabend den 18. Juni im Garten-Salon Streich-Quartett-Concert, unter Mitwirkung des Herrn Oberländer und Tochter, wozu freundlich einladet (NB. Schlachtfest)
Albert Weinberger.**Gasthof zu Wahren.**

Morgen Sonntag den 19. Juni Concert- und Tanzmusik.

E. Hiller.

Knauthain, Gasthof an der Mühle.Morgen Sonntag empfehle eine Auswahl warmer und kalter Speisen, feinen Kaffee und Kuchen und verschiedene Getränke.
Von Mittag an wird warm gespeist. Es ladet ergebenst ein
NB. Von 4 Uhr an findet starkbesetzte Tanzmusik statt.
Herrm. Ronnger.

Waldschlösschen in Gohlis.

Morgen Sonntag

Früh- u. Nachmittags-Concert

der Capelle von F. Buehner.

Abends starkbesetzte Tanzmusik.

Central-Halle.

Morgen Sonntag

Concert und Tanzmusik.**TIVOLI.** Morgen Sonntag
Concert u. Tanzmusik.
Anfang 3 Uhr.
Das Musikchor von M. Wenek.**Wiener Saal.** Morgen Sonntag
Concert und Tanzmusik.
Das Musikchor von M. Wenek.

Morgen Sonntag

Concert und Ballmusik.

Anfang 3 Uhr.

A. Herrmann.

GOSENTHAL.

Morgen Sonntag und Montag

Concert- und Ballmusik.

Das Musikchor von A. Schreiner.

Connewitz. Gasthaus zur gold. Krone.

Morgen Sonntag

starkbesetzte Concert- und Ballmusik.

Das Musikchor von A. Schreiner.

Lindenau.

Morgen Sonntag Tanzmusik. Anfang 4 Uhr. Fr. Riede.

Oberschenke zu Eutritzsch.

Morgen Sonntag den 19. Juni starkbesetzte Tanzmusik, wozu ergebenst einladet das Musikchor von F. Zimmermann.

Gasthof zu Eythra!

Sonntag den 19. d. Mts. Concert und Ball vom Dürrenberger Musikchor. Zu guten Speisen und Getränken ladet freundlichst ein J. Munkelt.

Meusdorf!

Sonntag den 19. Juni Jugendball, vorher Bärstechen, wozu ergebenst einladet

C. G. Kämpf.

Zum Sängerfest in Eilenburg.

Den geehrten Besuchern unsers Festes den 18.—19. d. M. empfehle meine Restauration angelegentlichst. Speisekarte reichhaltig, à la carte zu jeder Tageszeit, stündlich Eisbier ff., preiswerthe Weine, billige Preise. Hochachtungsvoll J. Härtel.

Morgen Sonntag in Stötteritz

gef. Nessel, Stachelbeer-, Spritz- u. div. Kaffeeuchen, Allerlei, Haring mit jungen Bohnen, Beefsteaks, vorzüglichen Eieruchen von Sahne, feine Weine, ff. Bier, feinsten Maitrant etc.

Der Omnibus des Fiacrevereins fährt ab Reichsstraße 3 U. 10, 6 U. 15, 7 U. 45; retour 4 U., 7 U., 8 U. 15. Schulze.

Zweenfurth.

Zu der morgen Sonntag stattfindenden Extrapartie nach Borsdorf lade zu einer angenehmen Landpartie nach Zweenfurth hiermit freundlichst ein. Für div. Speisen, Kaffee u. Kuchen u. ein extrafeines Töpfchen Felsenkeller-, Lager- u. böhm. Bier ist bestens gesorgt. Abfahrt auf der Leipzig-Dresdner Bahn Nachmittags 2 Uhr bis Borsdorf.

Kleinzschocher, Gasthof zum Reichsverweser.

Morgen Sonntag Schlachtfest, das Bier ist ff., und Tanzmusik, wozu ergebenst einladet

F. Nonnger.

Restauration zur Thieme'schen Brauerei

empfehlte heute Stockfisch mit Schoten. Das Bier ist ausgezeichnet.

Kleine Funkenburg.

Heute Abend Gänsebraten und Cotelettes mit Stangenspargel nebst anderen warmen und kalten Speisen.

Tanzmusik

morgen Sonntag den 19. Juni in

Lindenau im Gasthof zum deutschen Haus,
Neuschönefeld im Bergschlößchen,Göhren, Rosenfest,
Schönefeld in Müllers Salon,

Thonberg in Zänkers Salon,

Böhlig-Ohrenberg,

Stötteritz in Müllers Salon,

Klein-Wiederitzsch,

Großschocher im Trompeter,

3 Mühren und Mölkau,

wozu ergebenst einladet das Musikchor von E. Hellmann.

Eis Vanille & Apfelsinen das Vorzüglichste
à Port. 1 $\frac{1}{2}$ 5 $\frac{1}{2}$ empfiehlt
E. Eiselein, Hainstraße Nr. 25.**Bretschneiders Restauration und Kaffeegarten,**
hohe Straße 17.Sonntag den 19. Juni gesellschaftliches Schwein-
auskegeln, Lager-, Weiß- und Braundier delicat. Auch
empfehlte derselbe seine Regeltbahn, Garten nebst Colonnade.**Heute Abend, so wie jeden Sonnabend
Flussfisch-Essen,**

wozu ergebenst einladet

C. L. Bartsch.Heute Sonnabend ladet zum Schlachtfest ergebenst ein, Biere ff.
A. Böhme, hohe Straße Nr. 18.**Grüne Schenke**empfehlte für heute Abend Schweinsknochen mit Klößen,
Wernesgrüner, sowie Zerbster und Lagerbier vorzüglich.

Burgkeller!

Rehrücken mit saurer Sahne-Sauce empfiehlt heute

F. Trietschler.

**Garten-Terrasse von Rob. Neithold, früher J. G. Poppe.
Heute Abend Allerlei.**Heute Abend **Allerlei** mit Cotelettes oder Zunge und morgen früh
10 Uhr **Speckfuchen** bei **C. Mahn** im großen Blumenberg.Heute **Allerlei** mit Cotelettes oder Zunge etc., Sommerlagerbier von
Adler auf Plohn i. B. ist extrafein. **Carl Weinert, Universitätsstraße.**„Löbauer“ Bier, „Deutscher Bier-Tunnel“ (Stadt Wien).
ganz vorzüglich rein und wohlschmeckend empfiehlt täglich frisch

Möbins.

Heute Schlachtfest.Zugleich empfehle ich **Bockbier** aus der Brauerei des Rittergutes Gautsch à Töpschen 15 S. **W. Friedrich, Peterssteinweg 3.**Heute **Schlachtfest**, von 1/2 9 Uhr an Wellfleisch bei **C. Haring, Hainstraße Nr. 14.**Heute **Schlachtfest**, wozu ergebenst einladet **G. Sänger, Schützenstraße Nr. 5.**Heute ladet zum Schlachtfest höflichst ein **A. F. Schulze, Ritterstraße 41.**
NB. Biere von bekannter Güte.**Leipziger Salon.**Heute Abend **Schweinsknochen mit Klößen**, wobei ein Tänzchen stattfindet.**Prager's Bier-Tunnel.**Heute Abend ladet zu **Schweinsknochen mit Klößen** etc. ergebenst ein
Außerdem empfehle ich mein neu aufgestelltes **Billard** zur fleißigen Benutzung.

Prager.

Störmthaler Bier-Niederlage Kupfergäßchen Nr. 3.Schweinsknochen mit Klößen empfiehlt für heute nebst ff. Lagerbier, ausgezeichnetes Erlanger das Töpschen 8 S. (in der Kanne
und in Gebinden billiger) ergebenst (NB. Heute von 10 Uhr an **Jungbier** à Kanne 8 S.)

C. Lange.

Schweinsknochen mit Klößen empfiehlt heute Abend
Morgen früh **Speckfuchen.****L. H. Hoffmann,**
Windmühlenstr. 7.Heute Abend ladet zu **Schweinsknochen mit Klößen** ergebenst ein
J. G. Schildhauer, Windmühlenstraße Nr. 17.Heute Abend **Schweinsknochen mit Klößen**, gutes Lager-, Bester Bitterbier, Weiß- und Braunbier, wozu freundlichst
einladet **H. F. Koch, Georgenstraße Nr. 7.**Heute ladet zu **Schweinsknochen mit Klößen** ergebenst ein
Morgen früh **Speckfuchen.** **B. Jüngling,**
Lauchaer Straße Nr. 9.Heute Abend **Schweinsknochen mit Klößen**, wozu höflichst einladet
F. Seuf, Gewandgäßchen.Heute Abend **Schweinsknochen mit Klößen**, wozu ergebenst einladet
C. G. Voigtländer, Peterssteinweg Nr. 55.Heute **Schweinsknochen**, früh **Bouillon, Ragout** an u. Lagerbier ff. (Bereinsbrauerei), wozu freundlichst
einladet **Pauline** verw. **Bunge, Petersstraße Nr. 37.****Speckfuchen** zu heute früh sowie extrafeines Lagerbier aus der Vereinsbrauerei zu
Leipzig empfiehlt **August Löwe, Nicolaisstraße 51, der Kirche gegenüber.****Speckfuchen** empfiehlt heute Abend nebst feinen Bieren und **Döllnitzer Gose**
Louis Hoffmann, vis à vis dem Schützenhause.Heute früh **Speckfuchen** empfiehlt nebst vorzüglichem Bester Bitterbier so wie Lagerbier ff.
J. G. Kaiser, Klostersgasse Nr. 7.**Schüttels Restauration, Gerichtsweg Nr. 7.**

Heute

Schlachtfest.Bester Bitter- und
Lagerbier ff.**Trunkel's Restauration,**Sternwartenstraße Nr. 11,
empfehlen für heute Abend **Schweinsknochen mit Klößen.**
Das Lagerbier ist ff. **H. Trunkel.**Heute Abend **Schweinsknochen und Klöße.**
Bier ff. **F. Finsterbusch.****Merkel's Ruhe.**Heute Abend **Schweinsknochen mit Klößen**, morgen Sonntag **Allerlei**
mit Cotelettes oder Zunge à 5 S., Bier ff., wozu ergebenst einlade.**Schweizerhaus Neudnitz.**Heute Abend von 6 Uhr an **Speckfuchen**, Biere ff.**Himmelsleiter.**

Barfußgäßchen Nr. 3.

Heute 1/2 9 Uhr **Speckfuchen**, Biere extrafein.**Speckfuchen.**empfehlen heute früh 1/2 9 Uhr **A. Pfau** im Böttchergäßchen.Heute früh **Speckfuchen** bei
Eisemann, große Fleischergasse Nr. 27.**Speckfuchen** heute Sonnabend von 1/2 9 Uhr warm beim
Bädermeister Freyberg, Petersstraße Nr. 7.

Verloren wurde am 16. d. M. von einem armen Manne von der Gerberstraße bis ans Schützenhaus ein lederner Geldbeutel mit 2¹/₂ fl und einem Schlüssel. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbiges gegen Dank und Belohnung bei Herrn Restaurateur G. Schwein am Waageplatz gef. abzugeben.

Verloren ein schwarzes Kinderjäckchen nahe von Schönefeld bis Reudnitz. Abzugeben Gemeindegasse 137. **F. Horn.**

Verloren wurde ein lederner Kinderstiefel. Gegen Belohnung zurückzugeben Salomonstraße Nr. 4, 1 Treppe rechts.

Verloren wurde am Dienstag Abend vom Peterssteinweg, Petersstraße bis den Weg nach dem Naundörfschen eine goldene Broche. Gegen Belohnung abzugeben Naundörfschen 21, Hof rechts.

Verloren wurde am Mittwoch von der Dresdner Straße durch die Grimma'sche Straße nach dem Rosenthal (Schweizerhäuschen) oder dort selbst ein goldenes Armband, inwendig versilbert. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen 1 fl Belohnung bei Dietz & Richter abzugeben.

Verloren wurde den 15. Nachm. von Kochs Hof, Petersstraße bis Tivoli, zurück Emilienstraße bis Windmühlenstraße ein schwarzes Sammetband mit goldnem Knopf. Gegen Belohnung abzugeben Kochs Hof im Blumengeschäft.

Verloren wurde am 16. Abends halb 9 Uhr von der Leipzig-Dresdner Eisenbahn von einem armen Arbeiter eine silberne Taschenuhr mit Goldrand auf dem Kirchwege von Neuschönefeld bis Altschönefeld. Abzugeben gegen gute Belohnung und Dank bei Gottlob Schlieder in Altschönefeld Nr. 57.

Regenschirm = Vertauschung,

vergangene Mittwoch im Kunstverein. Ausgleichung im Comptoir von **Wilhelm Röder senior.**

Vor einigen Tagen ist ein grünseidener Regenschirm mit schwarzem Kolbengriff irgend in einem Geschäft stehen geblieben. Gegen Belohnung abzugeben Wiesenstraße Nr. 9, 1 Etage.

Abhanden gekommen ist ein junger gelber Hund, Windspiel- u. Pinscher-Bastard, mit rothem Halsbande, Steuernummer 408. Abzugeben gegen Belohnung Neuschönefeld, Eisenbahnstr. 55.

Donnerstag Vormittag ist ein blaßgelber Canarienvogel entflohen. Ueberbringer erhält eine angemessene Belohnung Colonnadenstr. 1.

Gefunden

wurden zwei Schlüssel. Abzuholen Thomaskirchhof Nr. 22.

Gefunden wurde ein Kinderschuh. Gegen Erstattung der Insertionsgebühren große Windmühlenstraße Nr. 23, 3 Treppen rechts in Empfang zu nehmen.

Gefunden wurde am Montag früh eine goldener Ring und ist abzuholen **Brandbäckerei.**

Eine **Mantille** ist am Montag Abend auf dem Markte gefunden worden. Abzuholen Sternwartenstraße Nr. 26, 4 Treppen, bei A. Engelhardt.

Zugelassen ist ein großer braungestrichter Hund mit weißen Borderrypoten. Gegen Insertionsgebühren und Futterkosten abzuholen Sternwartenstraße Nr. 11 a.

Warnung.

Der Wiesenweg von Eröbern nach Göhren ist bei 10 fl Strafe verboten. **Fr. Kästner, Gutbesitzer in Eröbern.**

(Eingefandt.)

Endesgefertigter bezeuge hiermit, daß der **weiße**

Brust-Syrup *)

von Herrn **G. A. W. Mayer** sowohl von mir selbst, der ich bereits seit mehreren Monaten an einer katarrhalischen Affection der Bronchien leide, als auch an mehreren Patienten von mir ordinirt und mit dem besten Erfolg angewendet wurde. Besonders zu empfehlen ist dieser Syrup für Kinder, welche an Verschleimung leiden. — Bukarest. **Med. Dr. J. N. Auerbach,** emeritirter Kreisphysikus.

*) Lager in Leipzig bei

Theod. Pfätzmann, Neumarkt. Niederlage Markt, Bühnen 35. **Gebr. Spillner,** Windmühlenstr. **C. Weise,** Schützenstraße. **O. Jessnitz,** Dresdner Straße. **E. A. Schulze,** Gerberstr.

Oscar, ei, ei! No. 3 ?

Zum 25 jährigen Jubiläum gratulire ich dem Feuerwächter **Rutze** von ganzem Herzen. **C. B.**

Dem Leibmaurer Herrn **Schumann** ein donneriges 28 faches Hoch zum Wiegenfeste. **Wacht mir nich wilde.**

Club français (R. C.).

Ce soir réunion au Tivoli.

S. Kz.

H—a. Heute Generalversammlung Schützenhaus.

„Irene.“ Morgen Sonntag Einsteigestation Hofplatz am Hotel de Prusse. Abfahrt früh 6 Uhr.

Sedez-Club. Montag den 20. Juni Club-Abend in Pragers Bier-Tunnel.

Del Vecchio's Kunstausstellung.

Neuangekommene Gemälde:

Wintertag von A. Stademann in München.
Rübe auf der Weide von E. Odel in Berlin.
Schloß am See von H. Lauterbach.
Frauen-Chiemsee von Chr. Waki in München.
Refede und Bergigmeinnicht von Th. Richter = Eberhard hier.

Schützenhaus.

Da morgen zu einer Privat-Festlichkeit von Nachmittags 3 Uhr an alle Räume des Schützenhauses in Anspruch genommen werden, so findet öffentliches Concert nicht statt.
C. Hoffmann.

Spichelir-Riege.

Früh 8 Uhr Plek-niek in Lindenau.

Auf der Pfingstbahn grosser Kunst- und Preiskampf,

bestehend in Cavalier- und Bauern-Spicheliren auf ebener Erde. Einlage 3 Louisd'or.

Die vorkommenden Abtheilungen sind folgende: Versammlung. Spichelholztanz der Indianerstämme Joel und Kisch-Kasch. Tanz der Bauermädchen und zum Schluß Triumphzug mit den geschlagenen Spichelhölzern und Halbriohu! Vorher 12 Productionen in der höhern Spichelirerei.

Die Zwischenpausen werden vom unvergleichlichen Komiker Herrn **Little Lude** ausgeführt. — Anmeldungen sind beim Stichelwart **Kreutz**, dem Corporal **Witschel** und dem Rothhaarverhältniß zu bewirken. — Angemeldet sind bereits:

- 1) „Millionair“ von Aspenholz, Besitzer Herr Prof. Hügo.
- 2) „Recitativ“ von Ellernholz, Besitzer Herr Prof. Bruchstein.
- 3) „Mis Mary“ von Pappelweide, Besitzer unbekannt.
- 4) „Bamba“ von Jungeiche, Besitzer Herr Baron v. B.

- 5) „Polluz“ von Buchsbaum, Besitzer Herr Baron v. B.
- 6) „Biquis“ von Rohr mit eisernem Röhchen und
- 7) „Pluto“ von Rothbuche, beide Eigenthum der Spichelir-Riege.

Da sämtliche Spichelirer eigends dazu dressirt sind, ist ein Ausbrechen aus der Bahn nicht zu befürchten.

Preise der Plätze: **Tribüne** 19 Pf. **Erster Platz** 13 Pf. **Zweiter Platz** 7 Pf. **Stehplätze** außerhalb der Stride à Person einen Dreier; Familiengruppen billiger. Zwei- und viersitzige Hand- und Schiebkarren 13 Pf. durch die Bank.

Auf allen Plätzen wird eine Tasse Saucisbrühe „gratis“ verabreicht.

Die Damen, welche Tribünenbillets lösen, werden höflichst gebeten, Crinolinen und Tragkörbe in der Garderobe abzulegen.

Der technische Director.

Reudnitzer Turnverein.

Heute Sonnabend Abend 8 Uhr gesellige Zusammenkunft der Mitglieder (mit Frauen) im Kleinen Rudengarten.
S. Prengel, Vors.

Zöllner-Bund.

Die nächste Probe findet heute über 8 Tage statt. Der Vorstand.
Leipziger Lehrer-Verein. Sonnabend den 18. Juni 4 Uhr Schützenhaus. Dr. B.
Schriftsteller-Verein. Heute Abend 7 Uhr Versammlung im Schützenhause
im gewöhnlichen Locale Nr. 6. Der Vorstand.
Leipziger Künstlerverein. Heute Abend 8 Uhr Versammlung im Vereinslocale. D. V.
Gartenbau-Gesellschaft. Heute den 18. Juni Abends 8 Uhr Vortrag über die zur Ausbildung
einer jeden Pflanze nöthigen Raumverhältnisse. (J. C. H.)
Liederfranz. Einer dringenden Besprechung wegen werden die Mitglieder gebeten heute Abend 8 Uhr im gewöhn-
lichen Locale zu erscheinen. Der Vorstand.
Die 2. Comp. III. Bataillons Leipziger Communalgarde
hält heute Abend 8 Uhr **Rapport** im Böttcherschen Locale, Windmühlenstraße, ab. Gegenstand der Besprechung bildet die Fest-
stellung des diesjährigen Schießens. Allgemeine Betheiligung der Mitglieder ist daher besonders erwünscht.
Roch, Hauptmann.

Bekanntmachung.

Bei der heutigen 63sten (der dritten im 16. Vereinsjahre stattgefundenen) Verloosung der vom **Verein der Kunstfreunde**
aus **Del Vecchio's Kunstaussstellung** in **Leipzig** angekauften Kunstgegenstände gewannen:

Actie Nr. 1016 Fruchtstück, Delgemälde von Helene Noack in Dresden; angekauft für	50 Thlr. — Ngr.
" " 1200 An der Weser, Delgemälde von L. Preller in Leipzig; angekauft für	17 " — "
" " 113 Mondschein im Walde, Bleistiftzeichnung in Goldrahmen von S. Wegel in Düsseldorf; angekauft für	12 " — "
" " 670 Winterlandschaft, Delgemälde von A. Stademann in München; angekauft für	34 " — "
" " 159 Sommerlandschaft mit Mühle, Delgemälde von A. Asbed in Düsseldorf; angekauft für	45 " 10 "
" " 647 Resede und Bergigmeinnicht, Aquarelle in Goldrahmen von Th. Richter in Leipzig; angekauft für	7 " 20 "
" " 1621 Nach dem Erwachen, Delgemälde von A. Conrad in Berlin; angekauft für	73 " 20 "
" " 1211 Straße von Appio nach Albano, Delstizze in Goldrahmen von Emil Richter in München; angekauft für	11 " 20 "
" " 490 Sommerlandschaft, Delgemälde von H. Lauterbach; angekauft für	25 " — "
" " 108 Nebelmorgen auf der Krautalm am Wendelstein, Delgemälde von E. Häfner in München; angekauft für	40 " — "
" " 1041 Der Rosenkranzleisler, Aquarelle in Goldrahmen von E. Feyn in Wien; angekauft für	14 " — "
" " 620 Frauen-Chiemsee, Delgemälde von Chr. Mali in München; angekauft für	34 " — "
" " 109 Mühle im bayer. Hochgebirge, Sepiazeichnung in Goldrahmen von S. Lauterbach; angekauft für	12 " — "
" " 1236 Wo ist Fanny? Delgemälde von E. J. Arnold in Berlin; angekauft für	125 " — "

Summa der Ankäufe 501 Thlr. 10 Ngr.

Die Gewinne sind vom **27. Juni d. J.** an gegen Rückgabe der betreffenden Coupons in der Kunsthandlung des Herrn
Pietro Del Vecchio in Empfang zu nehmen, und liegt sodann der Rechnungsabschluss über die jetzige, so wie über die früheren
Verloosungen bei dem Castellan der permanenten Kunstaussstellung zur Einsicht der Betheiligten bereit.
Die nächste Verloosung (die 4te im 16ten Vereinsjahre) findet am **16. September** dieses Jahres statt.
Leipzig, den 17. Juni 1864. **Adv. Rob. Kretschmann,**
requ. Notar.

Gestern wurden wir ehelich verbunden:

Emil Lorenz,
Emma Lorenz, geb. Siegel.

Leipzig, den 17. Juni 1864.

Die gestern Abend erfolgte glückliche Entbindung seiner geliebten
Frau **Julie** geb. **Hüttel** von einem muntern Jungen zeigt
hierdurch an

Leipzig, den 17. Juni 1864.

Carl Ernst Schroeter.

Heute wurde meine liebe Frau **Henriette** geb. **Rechert**
von einem Mädchen glücklich entbunden, was ich Freunden und
Bekanntem nur hierdurch anzeige.

Leipzig, den 17. Juni 1864.

Moriz Wolff.

Gestern früh starb mein jüngstes Kind, **Armin**, ein herziger
Knabe, im bald vollendeten dritten Lebensjahre an Hirnhautent-
zündung.

Zwischen Jugendfrische und Krankheit, zwischen kindlicher Seelen-
klarheit und Bewusstlosigkeit lag nur ein Augenblick, zwischen
blühendstem Leben und dem Tode eine einzige kummervolle Nacht.

Leipzig, am 17. Juni 1864.

Gerichtsrath Bengang.

Gestern den 16. Juni Abends 9 Uhr entriß uns der Tod nach
langen und schweren Leiden unsern guten Mann, Vater, Bruder
und Schwager **Robert Theodor Schenk** in seinem noch nicht
vollendeten 24. Lebensjahre. Diese Trauernachricht zeigen wir allen
seinen Freunden und Bekannten hierdurch an.

Leipzig, den 17. Juni 1864.

Die trauernden Hinterlassenen.

Heute in den ersten Morgenstunden entschlief sanft und ruhig
nach langen Leiden unser einziger Sohn und Bruder, unser lieber,
lieber **Ernst**.

Leipzig, den 17. Juni 1864.

Bürgermeister **Dr. Koch** und Familie.

Heute Morgen 5 Uhr verschied sanft und ruhig im vollen Be-
wusstsein an ihren Erlöser unsere brave Frau und Mutter,
Auguste Haubold geb. **Kretschmann**.

Leipzig, den 17. Juni 1864.

Franz Adolph Haubold, als Gatte.
Fritz Woldemar Haubold, als Sohn.

Gestern Nachmittag gegen 5 Uhr entschlief sanft und ruhig mein
inniggeliebter Mann **Friedrich Schauer** in seinem 73. Lebens-
jahre. Dieses Freunden und Bekannten zur Nachricht mit der
Bitte um stilles Beileid.

Mädern, den 17. Juni 1864.

Verwitwete **Schauer** im Namen der Hinterlassenen.

Für die vielen herzlichen Beweise von Theilnahme bei dem
Begräbnisse meines entschlafenen Bruders — insbesondere
aber dem Herrn Dr. Beck für seine Ausdauer während der
Krankheit des Entschlafenen, so wie Herrn Archidiakonus
M. Tempel für die innigen und gemüthreichen Worte am
Grabe — sage ich, zugleich im Namen meiner guten Mutter
sowie der übrigen Anverwandten, meinen wärmsten Dank!

Leipzig, 16. Juni 1864.

Heinrich Pfell.

Für die vielfachen Beweise der Theilnahme bei dem uns be-
troffenen schweren Verluste sagen wir hiermit unsern herzlichsten,
innigsten Dank. Leipzig am Begräbnistage, 16. Juni 1864.

Die Familie **Gräfe**.

Angemeldete Fremde.

Arnold, Pferdehrl. a. Freiberg, goldne Sonne.
v. Arnim-Götschendorf, Rgtshof. a. Götschendorf,
Stadt Nürnberg.
Bähr, Fabr. a. Werbau, goldner Hahn.

Böttig, Del. a. Niekern, und
v. Buttlar, Oberförster a. Nindel, Palmbaum.
Dose, Rfm. a. Berlin, goldne Sonne.
v. Wengel, Frl., Rent. a. Utrecht, S. de Pologne.

v. Gortze-Heinrichshoff, Rgtshof. nebst Diener
a. Anclam, Restaur. des Berliner Bahnhofes.
v. Dose, Stabsf. a. Pirna, und
Bauer, Rfm. n. Fr. a. Breslau, S. de Bav.

Berdrow, Def. a. Schwedt, goldner Elefant.
 Blondin, Kfm. a. Wittenberge, Stadt Cöln.
 Böckmann, Kfm. a. Hamburg, Stadt Nürnberg.
 Beckert, Kfm. a. Weidau und
 Bamberger, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Gotha.
 Beck, Goldarb. a. Berlin, Stadt London.
 Berendes, Hdlsm. a. Winterberg, goldnes Sieb.
 Berlin, Kfm. a. Berlin, Restaur. des Magde-
 burger Bahnhofes.
 Burg, Kreis-Richter n. Frau a. Brettin,
 v. Bühlau, Rgtsbes. a. Bschöpplin, und
 v. Bühlau, Rgtsbes. n. Frau a. Döbeln, Hotel
 de Prusse.
 Branniger, Rent. a. Gähmisch, und
 Bonnelamp, Arzt a. Eßen, Lebe's Hotel garni.
 Bauer, Kfm. a. Zwickau, Brüsseler Hof.
 Cohn jun., Kfm. a. Magdeburg, und
 Casor, Kfm. a. Bamberg, Palmbaum.
 Clarus, Stbes. a. Halle, Hotel de Pologne.
 Coolidge, Fräul. nebst Bedienung aus Boston,
 Hotel de Russie.
 Claus, Rentant a. Magdeburg, Restauration d.
 Magdeburger Bahnhofes.
 Damm, Fabr. a. Weidau, goldner Hahn.
 Dietel, Fabr. a. Gunnersdorf, Stadt Freiberg.
 Dierlich, Dr. med. a. Posen, Hotel de Baviere.
 v. Düring, Dfz. a. Hannover, Hotel de Prusse.
 Dessauer, Kfm. a. Bamberg, Hotel de Prusse.
 Däwerich, Stbes. a. Döberschütz, Münchner H.
 Eckbold, Rent. a. Gähmisch, Lebe's H. garni.
 Frahnert, Stbes. a. Dobran, Palmbaum.
 Freitag, Kfm. a. München, goldne Sonne.
 Formes, f. Hofschauspielerin aus Berlin, Hotel
 de Baviere.
 Fabra, Part. a. Madrid, Hotel de Baviere.
 Frank, Kfm. a. Magdeburg, goldnes Sieb.
 Fleischler, Leutnant a. Merseburg, und
 v. Felkins, Obrist n. Familie a. Haag, Hotel
 de Prusse.
 Fuchs, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Friedländer, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
 Götlich, Pastor a. Hindenburg, Palmbaum.
 Goldmann, Kfm. nebst Frau a. Aschersleben,
 goldne Sonne.
 Georgi, Gerbermstr. a. Zeitz, weißer Schwan.
 v. d. Gröden, Rgtsbes. a. Staudenfeld, Stadt
 Gotha.
 Guttmann, Kfm. a. Breslau, Stadt Nürnberg.
 Garten, Rent. a. Familie a. London, Hotel de
 Prusse.
 Grünert, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
 Grünhain, Def. a. Bösch, grüner Baum.
 Harfeldt, Pastor a. Miga, goldner Elefant.
 Hoffmann, Frau Pastor a. Stettin, Restauration
 des Berliner Bahnhofes.
 Heyroth, Frau Rent. n. Sohn a. Berlin, Hotel
 de Baviere.
 Hinterstinn, Wattenfabr. a. Berlin, Stadt Cöln.
 Hoch, Prediger a. Frankfurt a/M., Restauration
 des Thüringer Bahnhofes.
 Holz, Senator a. Lüneburg, und
 Herbst, Part. a. Moskau, Stadt Nürnberg.

Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 17. Juni. Angel. 3 Uhr — Min. Berl. — Anh. C. = B.
 173; Berlin-Stett. 140³/₄; Cöln-Mindner 184; Oberschl. A.
 u. C. 158; do. B. —; Destr.-franz. 107; Thür. 125;
 Friedr.-Wilh.-Nordb. 65¹/₂; Ludwigsh.-Berbacher —; Mainz-
 Ludwigshaf. 124; Rheinische 100; Cosel-Dorberger 58¹/₄;
 Berlin-Potsd.-Magdeb. 196; Lomb. 141³/₄; Böhm. Westb.
 —; Oppeln-Tarnow. 82¹/₄; Medlenb. 74³/₄; Destr. Nat.-Anl.
 69¹/₂; do. 5% Lotterie-Anl. 84¹/₈; Leipziger Credit-Anst. 80¹/₄;
 Destr. do. 84¹/₂; Dessauer do. 3³/₄; Genfer do. 49³/₄; Weim.
 B.-Act. 93¹/₄; Goth. Priv.-Bank 94; Braunsch. do. 70³/₄;
 Geraer do. 101³/₄; Thür. do. 70¹/₂; Nordb. do. 107¹/₂; Darmst.
 do. 87; Preuß. do. 130¹/₂; Hannov. do. 99³/₄; Dessauische Landes-
 bank 28¹/₂; Disc.-Comm.-Anth. 99³/₈; Destr. Bankn. 87¹/₄;
 Poln. do. 83³/₈; Wien österr. W. 8 T. —; do. do. 2 Mt. —;
 Amsterdam l. S. —; Hamburg l. S. —; London 3 Mt. —;
 Paris —; Frankfurt a. Main 2 Mt. —; Petersburg 3 W. —.
 Wien, 17. Juni. Amtliche Notirungen. National-Anl.
 80.45; Metall. 5% 72.45; Staatsanl. von 1860 96.85; Banl-
 Actien 788; Destr. Credit-Act. 195. —; London 114.85;

Münzduc. 5.45; Silber 113.75. — Börsen-Notirungen
 v. 16. Juni. Metall. 4¹/₂% 64.75; Nordb. 182.50; Loose v. 1854
 91.80; Desterreichisch-franz. Staatsb. 184.25; Böhm. West-
 bahn 157.75; Lombard. Eisenbahn 249; Loose der Creditanstalt
 131.10; Hamburg 86.20; Paris 45.50.
 London, 16. Juni. Consols 90¹/₄; Span. 1% 45³/₄.
 Paris, 16. Juni. 3% Rente 66. 15 Coup. détaché. Span. 1%
 45³/₄; do. 3% 50; Destr. Staats-Eisenb. 410; Credit mob.
 1077.50; Lombard. 531.25; 5% Ital. 69.85; 5% neue do. —.
 Breslau, 16. Juni. Destr. Bankn. 87¹/₂ B., 87¹/₂ G.; Ober-
 schles. Act. Litt. A. u. C. 157³/₄ G.; do. Litt. B. 143 B.
 Berliner Productenbörse, 17. Juni. Weizen pr. 2100 Pfd.
 loco 47—57 nach Dual. bez. — Roggen pr. 2000 Pfd. loco
 35¹/₄ Pfd., pr. d. Mt. 35, Juli-August 36, Sept.-Oct. 38³/₈ unver-
 ändert. Gef. 3000 Ctr. — Gerste pr. 1750 Pfd. loco 30—34 Pfd.
 nach Dual. bez. — Hafer pr. 1200 Pfd. loco — n. Dual. bez.,
 per d. Mt. 22 Pfd. — Rübel pr. 100 Pfd. loco 12³/₁₂ Pfd., pr.
 d. Mt. 12³/₁₂, Juli-August 12¹/₂, Sept.-Octbr. 13¹/₈ unver-
 ändert. — Spiritus pr. 8000 Pfd. loco 15³/₈ Pfd., pr. d. Mt.
 15¹/₂, Juli-Aug. 15³/₁₂, Sept.-Oct. 15³/₈ unverändert. Gefänd.
 40,000 Quart.

Schwimm-Anstalt. Temp. d. Wassers d. 17. Juni Mittag 12 U. 15° R.

Händels Bad in der Parthe. Temp. d. Wassers d. 17. Juni Ab. 6 U. 16° R.

Die Expedition dieses Blattes nimmt Anzeigen in den **Wochentagen** von früh 8 bis Mittags 12 Uhr und von
 Nachmittags 2 bis Abends 7 Uhr an. (Die bis 3 Uhr ausgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.) —
 Für das **Montags-Blatt** bestimmte Anzeigen bitten wir, so weit möglich, bereits Sonnabends einzuweisen zu wollen

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von
 5—6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von C. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.